

Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
56. JAHRGANG | ERSCHEINT ALLE 14 TAGE

2024 | 24
17. – 30. NOVEMBER



**FRAUEN IN DER
FRÜHKIRCHE**

Seite 4

**SPASS UND
LEBENSCHULE**

Seite 3

FRAUEN IN DER FRÜHEN KIRCHE

Frauen in der Jesusbewegung und in den ersten christlichen Gemeinden – was weiss die Bibel davon zu berichten? Eine ganze Menge. Die Nachfolgemeinschaft Jesu war eine Bewegung, der sich Frauen wie Männer angeschlossen haben. Darüber besteht mittlerweile ein Forschungskonsens. Allerdings erschliesst sich diese Erkenntnis erst bei einer genauen Lektüre der biblischen Texte und ausserbiblischer Quellen.

Aus der Forschung werden dazu in jüngster Zeit aktuelle Einsichten präsentiert, die nicht nur ein Licht auf Möglichkeiten und Rollen von Frauen werfen, sondern auch die Einschätzung der Geschichte des frühen Christentums verändern können. So zeigt zum Beispiel Sabine Bieberstein, Professorin an der Universität Eichstätt-Ingolstadt, auf, dass es angemessen wäre, von der «Reich-Gottes-Bewegung» anstelle von der «Jesusbewegung» zu sprechen, da dieser Begriff den Inhalt der Botschaft, den Männer und Frauen gemeinsam verkündeten, in den Mittelpunkt stellt. Die evangelische Theologin Ute E. Eisen weist auf frühchristliche Quellen hin, die leitende Tätigkeiten von Frauen bezeugen; die Neutestamentlerin Angela Standhartinger bringt sogar ein verloren gegangenes Amt in den frühen Gemeinden zum Vorschein, das Amt der Gemeindegewitwe. Frauen spielten also von Beginn weg eine zentrale Rolle in der Entwicklung und Festigung der christlichen Gemeinden.

STA



Třeboň-Altar (Wittingau-Altar) um 1380; v.l. Hl. Katharina von Alexandrien, Maria Magdalena, hl. Margareta von Antiochien.



Oleg Ilyashin / Pixabay

Caritas vermisst Stärkung von Frauen

Kritische Worte zum Abschlussbericht der Welta synode kamen jüngst vonseiten der Caritas. Insbesondere im Blick auf die Förderung von Frauen habe man sich mehr erwartet, räumte die österreichische Caritas-Präsidentin Nora Tödtling ein. «Auch wenn die Kirche in Jahrhunderten denkt: Hier wäre mehr Tempo dringend notwendig.» Im Blick auf die Frauenfrage seien viele Wünsche offengeblieben. Das schmerze vor allem Organisationen, die wie die Caritas auf die Mitarbeit von Frauen angewiesen ist. «Ich bin überzeugt: Eine Stärkung der Frau in der Kirche hätte auch eine Stärkung der Frau in der Gesellschaft insgesamt zur Folge und damit auch Einfluss auf die Ursachen von Frauenarmut.» kap/kath.ch

FRAUENDIAKONAT MÖGLICH

Rückendeckung für die Ergebnisse der jüngst zu Ende gegangenen Welta synode kommt von Kardinal Walter Kasper: Die Synode sei ein «wahrhaft historisches Ereignis» gewesen. Das Thema Synodalität sei «nun nicht mehr vom Tisch zu wischen», erklärte Kasper im Interview mit dem Onlineportal «communio.de». Das Abschlussdokument sei durchaus verbindlich, so Kasper – entscheidend werde nun die Rezeption sein. In der umstrittenen Frage des Frauendiakonats sprach sich Kasper für eine grössere Offenheit aus: Er sei «inzwischen zur Überzeugung gekommen, dass es gute Gründe gibt, die es theologisch möglich und pastoral sinnvoll machen, den ständigen Diakonats für Frauen zu öffnen.» Zugleich unterstrich Kasper die weltkirchliche Offenheit der Frage: «Sie ist lehramtlich nicht verbindlich entschieden.» kap/kath.ch

TITELSEITE: Lydia von Thyatira. Dieser Inhalt wurde von einem Algorithmus mit künstlicher Intelligenz (KI) erstellt. (Shutterstock; ID: 2449784611)

«Der Mantel der Geschichte weht zugunsten derjenigen, die genug Puste haben, die Windrichtung zu bestimmen.»

Christa Wolf (1929–2011), deutsche Schriftstellerin



2/6

SPASS UND LEBENSSCHULE

In Olten trafen sich die Delegierten der 24 Scharen von Jungwacht Blauring Kanton Solothurn zur jährlichen Kantonskonferenz. Im Rahmen des Treffens wurden auch die Ziele und Herausforderungen für das kommende Jahr angesprochen. Der Kantonale Verband setzt sich weiterhin dafür ein, die Jugendarbeit im Kanton Solothurn zu stärken. Vorfreude herrscht auch auf das nationale Jubla-Pfingstlager mit rund 10 000 Kindern und Jugendlichen, das 2025 in Wettingen und Baden stattfinden wird. jubla-so.ch

AUFGEFALLEN

«Trotz einiger Bemühungen – auch in der Wissenschaft besteht sie noch, die gläserne Decke. Die Situation für junge Frauen in der katholischen Theologie ist besonders kritisch.»

Aus einem Beitrag von Annika Schmitz auf katholisch.de (11.02.2022)

Nach einer 2021 in Graz veröffentlichten Studie sind katholische Theologinnen im Vergleich zu ihren männlichen Kollegen deutlich benachteiligt: Bei Fachpublikationen liegt der Anteil von Frauen demnach bei 18 Prozent, auf akademischen Tagungen bei 21 Prozent.



RETO STAMPFLI | CHEFREDAKTOR

EIN SINNVOLLER «RÜCKSCHRITT»

Mittlerweile wird es nur noch von den rückständigsten Katholiken bezweifelt, dass die Frauen in der frühen Kirche eine vielfältige und aktive Rolle einnahmen. Sie wirkten als Gastgeberinnen, Missionarinnen, Diakoninnen, Lehrerinnen und Märtyrerinnen. Die noch junge Kirche hätte wohl kaum ohne das Wirken und die Unterstützung der Frauen in den nicht-christlichen Gesellschaften Fuss fassen können. In der Frühzeit des Christentums gab es keine Kirchengebäude; die wachsenden Gemeinden trafen sich in Privathäusern, oft bei wohlhabenden Gläubigen. Frauen, wie die auf der Titelseite abgebildete Tuchhändlerin Lydia aus Philippi (Apostelgeschichte 16,14) oder Phöbe in Kenchrä bei Korinth (Römerbrief 16,1–2), öffneten ihre Häuser und spielten damit eine wesentliche Rolle in der Mission und Verbreitung des Glaubens. In der frühen Kirche hatten Frauen häufig das Amt einer Diakonin inne, eine Position, die oft mit der Unterstützung und Pflege der Gemeinde sowie der Hilfe für Bedürftige verbunden war. Neben Phöbe ist auch die Diakonin Olympia bekannt, die im 4. Jahrhundert in Konstantinopel wirkte und eng mit Kirchenvätern wie Johannes Chrysostomus verbunden war.

Ab dem 4. Jahrhundert wurde der Einfluss der Frauen jedoch immer mehr eingeschränkt. Mit dem Aufstieg des Christentums als anerkannte Religion des Römischen Reiches wurden die Strukturen hierarchischer und patriarchalischer. Die Konzile und die Kirchenväter des 4. und 5. Jahrhunderts, wie zum Beispiel Augustinus und Tertullian, förderten eine Sichtweise, die Frauen zunehmend auf untergeordnete Positionen beschränkte. Texte der Kirchenväter weisen häufig darauf hin, dass Frauen die traditionellen Rollen von Ehefrau und Mutter einnehmen und sich aus den öffentlichen Ämtern der Kirche zurückziehen sollten. Zum Glück werden in der Theologie und Kirchengeschichte diese frühen Einflüsse von Frauen zunehmend anerkannt und erforscht, da sie zeigen, dass das frühe Christentum im Vergleich zu späteren Jahrhunderten ein flexibleres und inklusiveres Verständnis von Leitungsrollen hatte. Es mag irritierend klingen, aber in Bezug auf die Position und Funktion der Frauen in der katholischen Kirche wäre es tatsächlich ein grosser Fortschritt, wenn die Kirche in ihrer Lehre und Praxis ausnahmsweise einen «Rückschritt» vornehmen würde.

Mit freundlichen Grüssen
Reto Stampfli

Frauen prägten das Christentum

Das Neue Testament kennt einige Unternehmerinnen. Sie unterstützten die christliche Mission nicht nur finanziell, denn sie waren auch Leiterinnen von Hausgemeinden, Lehrerinnen und Missionarinnen. Dank ihnen war das frühe Christentum so erfolgreich.

JUDITH ROSEN, KATH.CH

Das Neue Testament hält Überraschungen bereit, die so manche hartnäckigen Urteile erschüttern. Zu ihnen gehört die Ansicht, Frauen hätten in der Jesusbewegung und in den ersten Christengemeinden nur eine marginale Rolle gespielt. In den Evangelien, in der Apostelgeschichte und in den Paulus-Briefen treten bemerkenswerte Frauen auf, die als Unternehmerinnen und Geschäftsfrauen auf eigenen Füßen standen.

DENKMAL FÜR LYDIA

Das wohl bekannteste Beispiel ist die erste Christin Europas, die Purpurhändlerin Lydia. Über sie berichtet die Apostelgeschichte (16,11–40): Auf seiner zweiten Missionsreise trafen Paulus und sein Begleiter Silas im makedonischen Philippi ein. Wie üblich machte sich Paulus auf die Suche nach der Synagoge, um dort am Sabbat das Wort Gottes zu verkünden. An einer Gebetsstätte ausserhalb der Stadtmauer begegnete er einer Frauengruppe, unter die sich Lydia gemischt hatte. Diese sympathisierten mit der jüdischen Religion, waren aber noch nicht konvertiert. Gerade unter ihnen fanden christliche Missionare und Missionarinnen Gehör. Die Apostelgeschichte setzt Lydia ein literarisches Denkmal: «Eine Frau namens Lydia, eine Purpurhändlerin aus Thyateira, hörte zu; sie war eine Gottesfürchtige und der

Herr öffnete ihr das Herz, sodass sie den Worten des Paulus aufmerksam lauschte. Als sie und alle, die zu ihrem Haus gehörten, getauft waren, bat sie: Wenn ihr wirklich meint, dass ich zum Glauben an den Herrn gefunden habe, kommt in mein Haus und bleibt da. Und sie drängte uns.»

EHEMALIGE SKLAVIN?

Der Name Lydia deutet an, dass die Purpurhändlerin eine ehemalige Sklavin war. Denn Sklaven wurden gerne nach ihrer Herkunft benannt, in dem Fall Lydien, einer Landschaft in Kleinasien, der heutigen Türkei. Die Handelsstadt Thyateira war bekannt für ihre Textil- und Purpurverarbeitung. Wahrscheinlich hat Lydia das Purpurhandwerk von ihrem Herrn gelernt. Sklaven hatten die Möglichkeit, sich mit Erlaubnis ihrer Besitzer ein Sondervermögen zu erwirtschaften, um sich freizukaufen und eine eigene Existenz aufzubauen. Freilassungen waren üblicher, als man denkt. Da ein Freigelassener zur Loyalität seinem Herrn gegenüber und weiter zu dem einen oder anderen Dienst verpflichtet war, profitierte auch der Patron von dessen Freilassung. Ob das im Einzelnen auch für Lydia galt, wissen wir nicht. Wir begegnen allerdings einer wohlhabenden und eigenständigen Unternehmerin. Lydia konnte es sich erlauben,

spontan Paulus, Silas und vermutlich weitere Begleiter für längere Zeit in ihrem Haus zu beherbergen und zu beköstigen. Der Satz «Und sie drängte uns» lässt tief blicken. Die Missionare waren es gewohnt, in fremden Häusern Unterkunft zu finden. Sie folgten Jesu Vorbild, der seine Jünger in der Regel zu zweit in die Häuser ausgesandt hatte (Lk 9,4.f.). Musste sich Paulus von Lydia drängen lassen, weil er aus Schicklichkeitsgründen zögerte, im Anwesen einer alleinstehenden Frau einzukehren?

DURCHSETZUNGSSTARKE UNTERNEHMERIN

Es war der Apostelgeschichte jedenfalls wichtig, zu betonen, dass die Initiative von Lydia ausging. Eine schlichte Einladung hätte ausgereicht, aber Lydia musste Paulus regelrecht überreden: «Wenn ihr wirklich meint, dass ich zum Glauben an den Herrn gefunden habe, kommt in mein Haus und bleibt da» (16,15). So wird die Annahme der Gastfreundschaft zu einem öffentlichen Zeichen für die Wahrhaftigkeit der Konversion, und Paulus ist ihr Garant.

Brauchte die Geschäftsfrau, die zwar mittlerweile ein anerkanntes Mitglied der Stadtgesellschaft war, aber ihre Vergangenheit als Sklavin nicht ungeschehen machen konnte, die Autorität des Apostels, um selbst



Die Auferstehung der Tabita, Tommaso Masolino da Panicale. Ausschnitt aus dem Gemäldezyklus der Brancacci-Kapelle Florenz.

erfolgreich den Glauben weitertragen zu können? Dass sie «drängte», zeichnete auch die durchsetzungsstarke Unternehmerin aus. Eine solche Persönlichkeit brauchte es, um eine Gemeinde in Philippi aufzubauen, deren Keimzelle das Haus der Patronin Lydia war.

PATRONIN EINER HAUSGEMEINDE

Wegen angeblicher Unruhestiftung lernte Paulus das Gefängnis von Philippi kennen. Nachdem er und Silas auf wundersame Weise freigekommen waren, suchten sie Lydia auf. In ihrem Haus hatte sich inzwischen eine Gemeinschaft gebildet, der niemand anderer vorstehen konnte als die Patrona selbst. Als Paulus den Brüdern und Schwestern Mut zugesprochen hatte, zog er weiter. Wie es Lydia und ihrer Hauskirche ergangen ist, lässt die Apostelgeschichte offen. Doch darf eine Frage gestellt werden: Wer hat nach dem Aufbruch der Missionare die Gebete, das Brechen des Brotes und die Danksagung geleitet, bis sich eine Grossgemeinde in Philippi gebildet hat? Ein christlicher Sklave, weil er wie Jesus ein Mann war oder die Patronin, obwohl sie eine Frau war? Lydias Bekehrung zum Christentum war ein beeindruckender Coup, der Wellen geschlagen und sicher zu weiteren Konversionen geführt hat. Dass eine erfolgreiche Ge-

schäftsrau zum Christentum konvertierte, entkräftete auch manches Vorurteil über die neue Religion: Deren Anhänger seien Dummköpfe aus der Gosse sowie leichtgläubige Frauen.

SCHNEIDERIN TABITA

Eine Weitere im Bund der neutestamentlichen Unternehmerinnen ist Tabita, deren Name «Gazelle» bedeutet. Sie lebte in Joppe, dem heutigen Jaffa. Die Apostelgeschichte bezeichnet sie singular als «Jüngerin», ein Hinweis, dass sie zu den Frauen gehört hat, die Jesu öffentliches Wirken begleitet haben. Ihre Vergangenheit erklärt auch die Reaktion des Petrus, der sich im benachbarten Lydda aufhielt. Als er von ihrem Tod hörte, eilte er sofort in ihr Haus, schickte nach Jesu Vorbild die Trauernden aus dem Obergemach, sprach «Tabita, steh auf» und erweckte sie wieder zum Leben. Ausdrücklich wird betont, dass die Wundertat viele Konversionen nach sich zog (9,36–42).

WAR TABITA DIAKONIN?

Die Apostelgeschichte beschreibt Tabita eingangs als eine Frau, die «viele gute Taten tat» und «reichlich Almosen» gab. Wer so spendenfreudig ist, muss über Geldmittel verfügen. Die Reaktion der Witwen, die um Tabita trauern, gibt Aufschluss: Die trauernden

Frauen zeigten Petrus die Röcke und Mäntel, die «Gazelle» geschneidert hatte. Tabita gehörte wohl dem sich bildenden Stand der Gemeindegewitwen an. Im Gegensatz zu vielen armen Witwen hatte sie es durch ihre Schneiderei zu Wohlstand, Ansehen und Unabhängigkeit gebracht. Sie besass ein grösseres Haus mit einem Obergemach und konnte als Patronin Glaubensschwestern unter die Arme greifen. Wahrscheinlich hat sie auch einige von ihnen beschäftigt. Ob sie wie Phoebe auch eine Diakonin war, wie öfter vermutet wird, bleibt Spekulation.

Lydia und Tabita verkörpern jede auf ihre Weise gelungenes Christentum. Sie setzten missionarische Impulse, indem sie in ihrem Alltag für die Frohe Botschaft erfolgreich warben. Die beiden Frauen sind nicht auf eine Rolle festzulegen: Sie waren Patroninnen, Leiterinnen von Hausgemeinden, Gastgeberinnen, Lehrerinnen, Missionarinnen und nicht zuletzt christliche Unternehmerinnen. ■

Aus dem Rahmen springen

Einmal dem Alltag

Auf eine ganz andere Art entfliehen:

Aus dem Rahmen springen

Entdecken

Neugierig und offen

Allem begegnen, was es zu enträtseln gilt:

Wie selbstverständlich

am Wegrand die unscheinbare Blume,

im Zug, wenn mein Blick im Abteil ein Gesicht berührt

im Lokal am Nachbartisch, freundlich einander zulächeln,

im Gespräch mit der Fremden an einer mir unbekanntem Strassenecke,

im Händedruck beim Friedensgruss.

Unerwartet.

Ursula Säger-Strüder

KIRCHENJAHR UND SCHRIFTLESUNGEN

Sonntag, 17. November

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: 1 Daniel 12,1

L2: Hebräerbrief 10,11–14.18

Ev: Markus 13,24–32

Freitag, 22. November

Hl. Cäcilia

L: Offenbarung 10,8–11

Ev: Lukas 19,45–48

Sonntag, 24. November

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Letzter Sonntag im Jahreskreis

L1: 1 Daniel 7,2a13b–14

L2: Offenbarung 1,5b–8

Ev: Johannes 18,33b–37

Namenstage: Ökumenisches Heiligenlexikon

www.heiligenlexikon.de

Liturgischer Kalender: Direktorium www.liturgie.ch



<https://www.ecclesiaeventus.net/index.php?title=DasKirchenjahr>

JAHRESKREIS

Am 24. November ist der letzte Sonntag im Jahreskreis. Als Jahreskreis wird in der Liturgie die Zeit im Kirchenjahr bezeichnet, die ausserhalb der geprägten Zeiten Advent, Weihnachten, Fastenzeit und Ostern liegt. Insgesamt umfasst der Jahreskreis etwa 33 bis 34 Wochen. Die Bibelstellen und Themen der Sonntage im Jahreskreis orientieren sich stark an der fortlaufenden Lesung der Evangelien und anderen Teilen der Bibel. Im Januar 2025 beginnt dann das Lesejahr C/I.

Regelmässige Sendungen

FERNSEHEN

SRF 1

Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag
 Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion
 Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie
 Monatlich eine Gottesdienstübertragung

ZDF oder BR

Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

ARD

Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

ORF 2

Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung
 Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube
 Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

RADIO

Radio SRF1

Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt
 Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel
 Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

Radio SRF2 Kultur

Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven
 Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal
 Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

SRF Musikkwelle

Samstag, 17.20 Uhr, Glocken der Heimat
 Alle aufgezeichneten Glockengeläute unter
www.srf.ch/radio-srf-musikkwelle/glocken-der-heimat

Radio 32

Mittwoch, 18.45 Uhr, Oekumera
 als Podcast unter <https://oekumera.ch/>

WEB

www.medientipp.ch
www.radiopredigt.ch
www.radiomaria.ch
www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion
<https://fernsehen.katholisch.de>
www.religion.orf.at/tv
www.vaticannews.va/de.html

FERNSEHEN



SRF/Globefilm

Samstag, 16. November
 SRF 1, 14.10 Uhr

Der Teufel hat gut lachen

Geld regiert die Welt, und das freut den Teufel. Am Beispiel von drei Clochards will er beweisen, dass der schnöde Mammon auch engste Freunde entzweien kann. Schweizer Kinoklassiker von Kurt Früh mit Ruedi Walter, Max Haufler und Zarli Carigiet.

Sonntag, 17. November
 SRF 1, 10.00 Uhr

Sternstunde Religion: Das Ende der Menschheit

Bröckelnde Demokratien, von künstlicher Intelligenz überflüssig gemachte Menschen: Düstere Zukunftsszenarien sind zum Mainstream geworden. Dass die Zukunft auch positiver, sinnstiftender und sogar spirituell erfüllend werden könnte, erzählt der Dokumentarfilm «Das Ende der Menschheit».

Arte, 12.00 Uhr

Alhambra – Vermächtnis der Sultane

Die Alhambra in Granada, erbaut von den Nasriden im 13. bis 15. Jahrhundert, vereint Festung und Palast. Forscher entschlüsseln die Geheimnisse ihrer Ornamente und Inschriften. Als letzte muslimische Hochburg Spaniens symbolisiert sie den Konflikt zwischen Verteidigung und Ästhetik.

Freitag,
 SRF 2, 10.25 Uhr

Der Herr von Quyllurití

Jedes Jahr zwischen Mai und Juni pilgern die Q'eros – eine kleine Quechua-sprechende Gemeinschaft – in der Andenregion von Cuzco, Peru, zu einer langen Pilgerfahrt auf einen Gletscher in grosser Höhe, um dem Schneemeister zu huldigen.



SRF/TFD Films Limited 2020

Samstag, 23. November
 SRF 1, 22.45 Uhr

Tina

Tina Turners kometenhaften Aufstieg in den 1960ern, Erfolg und Leid an der Seite ihres damaligen Ehemanns Ike Turner und den Triumph des Neuanlaufs als Solokünstlerin zeichnet dieser Dokumentarfilm nach. SRF zeigt «Tina» zur Erinnerung an den Weltstar, der am 26. November 85 Jahre alt geworden wäre.

Sonntag, 24. November
 3sat, 11.20 Uhr

Im aufrechten Gang – 100 Jahre Johannes Mario Simmel

Marlene Dietrich bewunderte ihn, die Literaturkritiker Marcel Reich-Ranicki und Joachim Kaiser sprachen ihm Anerkennung aus. Simmels Sendungsbewusstsein als glühender Antifaschist lag in seiner Biografie begründet: Fast alle Verwandten seines jüdischen Vaters wurden von den Nazis ermordet.

RADIO

Samstag, 16. November
 SRF 2, 11.03 Uhr

Historische Reprise: Willi Ritschard
 Der bekannte und beliebte Solothurner Bundesrat zu Gast bei Heidi Abel. Ein angeregtes Gespräch; Herbst 1983.

Sonntag, 17. November
 SWR 2, 12.04 Uhr

Durchkreuztes Leben – wie man mit schweren Krankheiten leben kann

Eine schwere Krankheit tritt auf. Von heute auf morgen wird das gewohnte Leben durchkreuzt. Wie gehe ich damit um? Zwei Krankenhauseelsorger schildern Begegnungen mit schwer kranken Menschen, die auf unterschiedliche Weise mit ihrem Schicksal umgehen. Die Theologin und Bestsellerautorin Melanie Wolfers hat selbst eine schwere Krankheit durchlitten und macht Mut, der Ohnmacht die Macht zu nehmen.

Samstag, 23. November
 SRF 2, 20.00 Uhr

«Moetteli – Eine Begegnung mit künstlicher Intelligenz»

Ein Mann sitzt in der Klemme, möchte aber nicht darüber reden. Lieber will er sich von KI helfen lassen, welche jedoch eine lokal helvetische Prägung hat und auf den Namen «Moetteli» hört. Hörspiel von Hermann Bohlen.

Sonntag, 24. November
 SRF 2, 09.08 Uhr

André Campras Requiem zum Totensonntag

André Campra: Messe de requiem; Henry Du Mont: Super flumina Babylonis. Motette; Ensemble Correspondances; Ltg: Sébastien Daucé

LITERATUR



In der Neuauflage des Grundlagenwerkes über die Frauen und das kirchliche Amt bietet Sabine Demel Grundlagenwissen aus biblischer, historischer, dogmatischer und rechtlicher Perspektive. Sie zeigt auf, wie sich die aktuellen kirchlichen Entwicklungen auf die Stellung der Frauen in der Kirche auswirken.

Sabine Demel
Frauen und kirchliches Amt
 Herder Verlag 2021, 288 Seiten, ISBN 978-3-451-39081-4

FILM



Konklave
 Edward Berger, USA 2023
 Ende November im Kino

Kardinal Lomeli beaufsichtigt die Gruppe der Kardinäle, die für die Wahl eines neuen Kirchenoberhauptes verantwortlich ist. Gleichzeitig versucht er, ein Geheimnis des verstorbenen Papstes zu lüften.

Fermata Musica

A TABLE! WEIHNÄCHTLICHE
TAFELMUSIK DES BAROCKMittwoch, 4. Dezember, 17.30 Uhr
Jesuitenkirche SolothurnEnsemble L'Esprit:
Stefanie Osswald, Blockflöten
Kevin Bourdat, Gambe&Barockcello
Harald Hoeren, CembaloMichel Blavet
Johann Sebastian Bach
Antonio Vivaldi

Eintritt frei, Kollekte

www.arsmusica.ch/Fermata

Chor der Nationen

JAHRESKONZERT

Sonntag, 24. November 2024, 17.00 Uhr
Landhaus Solothurn.Sängerinnen und Sänger aus 20 Nationen
singen traditionelle Lieder aus Albanien, Süd-
afrika, Türkei, Ungarn, Schweiz, Argentinien,
Niederlande, Neuseeland, aus der Karibik, auf
Arabisch, Tatarisch, Kurdisch und Tibetisch.

Leitung Christian Schmitt

Eintritt frei, Kollekte.

<https://www.cdn-solothurn.ch/konzerte-auf-tritte.html>

KIRCHLICHE ERWACHSENENBILDUNG

Das gesamte Angebot an kirchlicher
Erwachsenenbildung ist auf der Plattform
«plusbildung» zugänglich. Dies erleichtert
es den Interessierten, das richtige Ange-
bot zu finden. www.plusbildung.ch

Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
56. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage

ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

www.kirchenblatt.ch | info@kirchenblatt.ch

Produktion und Druck

Vogt-Schild Druck AG | Gutenbergstrasse 1, 4552 Derendingen
Tel. 058 330 13 52 | kirchenblatt@vsdruck.chDer Inhalt des Pfarreiteils (Seite 10–31) liegt in der
Verantwortung der einzelnen Pfarreien und Pastoralräume.Adressänderungen melden Sie bitte an das zuständige Pfarramt
Ihrer Wohngemeinde.

Redaktionsteam (allgemeiner Teil)

Chefredaktor | Reto Stampfli, Ziegelmattestr. 22, 4500 Solothurn |
Dr. Urban Fink-Wagner, Oberdorf | Stephan Kaiser, Lommiswil |
Silvia Rietz, Bellach | Johannes Roesch, Trimbach |
Claudia Küpfert-Heule, Wangen b. Olten
Jugendseite | Daniele Supino, Solothurn |
Layout | Yvonne Bieri-Häberling, Oekingen

Konzert für Orgel und Gregorianik

TE DEUM

Sonntag, 24. November, 17.00 Uhr
Kirche St. Martin, OltenSchola Gregoriana der Fachstelle Kirchenmusik
Thomas A. Friedrich (Leitung)
Francesco Saverio Pedrini (Orgel)

Freier Eintritt, Kollekte

SO! Weltchor

MUNDOVISION

Samstag, 23. November, 19.00 Uhr
Franziskanerkirche, SolothurnMenschen aus 15 Kulturen singen Lieder aus
aller Welt.Mit dem Chor «Perespiv», Ukraine/Schweiz
Leitung: Reiner Schneider-Waterberg
Freier Eintritt, Kollekte<https://so-weltchor.clubdesk.com/>

#CINE – von Jugendlichen für Jugendliche!

ALTER WEISSER MANN

Sonntag, 17. November, 13.00–17.00 Uhr
Canva Club, Luzernstrasse 7, 4528 Zuchwil13.00 Uhr: gemeinsames Spielen von «Kampf
gegen das Bünzlütum»14.00 Uhr: «Alter weisser Mann» von Simon
Verhoeven – ein Film über Fettnäpfchen,
Family-Dramen und das Minenfeld der Political
Correctness.www.htagcine.ch/villes/solothurn

Pfarrhaus St. Ursen

SPIEL UND AUSTAUSCH IM
WINTER

Pfarramt St. Ursen, Propsteigasse 10, Solothurn

Seit dem Frühjahr 2023 sind die Türen des
Gartens der Pfarrei St. Ursen wöchentlich für
Kleinkinder und ihre Begleitpersonen geöffnet.
Ab nun stehen bei nassem und kaltem Wetter
die Innenräume zur Verfügung. In den zwei
Räumen können die Kinder spielen, malen oder
Bücher anschauen. Währenddessen können
sich die Erwachsenen bei einem Kaffee oder Tee
austauschen.Jeden Donnerstag von 14.30 bis 17.00 Uhr
(ausser in den Schulferien).Der Eingang befindet sich in der Mauer beim
Nictumgässlein.Sozialberatung Caritas Solothurn
Sabrina Schmid, 076 704 09 07,
s.schmid@caritas-solothurn.ch

Ökumenische Religionspädagogik

FIIRE MIT DE CHLIINE

Samstag, 23. November 2024, 09.15 – 13.00 Uhr
Pauluskirche, OltenErzählen für die Kleinen und
ihre Familien – Austausch
und Vernetzung.

Anmeldung erwünscht.

www.oekwbk.ch

Samichlaus-Schweiz

SEGNUNGSFEIER
IN DER KATHEDRALESonntag, 24. November 2024, 14.30 Uhr
St.-Ursen-Kathedrale, SolothurnIn Erinnerung an die Ursprungsfigur und
ihr Vorbild, den heiligen Nikolaus von Myra
– Patron der Kinder und Erretter in vielen
Notsituationen –, treffen sich die Mitglieder
der IG Samichlaus-Schweiz.ch in der St.-Ursen-
Kathedrale in Solothurn zu einer gemeinsamen
Segnungsfeier. Gekleidet im Samichlausgewand
holen sie sich nach dem Einzug den Segen von
Weihbischof Josef Stübi, um diesen Segen an die
Menschen weiter zu schenken.Öffentliche Feier auch für Nichtmitglieder.
Weitere Informationen und Anmeldung
für Samichläuse und Begleitende auf
www.samichlaus-schweiz.ch/anmeldung-segnungsfeier.www.samichlaus-schweiz.ch

Ministrant*innenkalender 2025

MUT ZUM FRIEDEN!

Seit über zwei Jahren herrscht Krieg auf eu-
ropäischem Boden. Das lässt niemanden kalt.
Vor allem nicht Kinder und Jugendliche. Sie
eint die Sehnsucht nach Frieden. Der Schweizer
Mini-Kalender 2025 greift dieses Anliegen
und diese Sehnsucht auf. Entlang von kurzen,
lebensebenen Episoden der Leitfiguren Emma,
Luca, Lea und Andrin illustriert er, dass
Frieden nicht ein fernes politisches Thema ist,
sondern im Kleinen, im Alltäglichen beginnt:
Wenn das Klassenspännli in der Schule nervt
oder die jüngere Schwester zu Hause sich nicht
um ihr Ämtli kümmert, dann wird die eigene
Friedfertigkeit auf die Probe gestellt.Bezug: Schweizer Mini-Kalender 2025,
(mit Staffelfratt)TUT-Verlag, Klybeckstrasse 95, 4057 Basel;
via E-Mail: kalender@tut.chwww.ministrantenkalender.ch

Kloster Mariastein

WIE GEHT DIE POLITIK MIT VERÄNDERUNG UM?

Mariasteiner Dialoge

Sonntag, 17. November, 16.00 Uhr
Klosterhotel Kreuz in Mariastein

Unter der Leitung von Mariano Tschuor diskutieren:

- die französische Senatorin Patricia Schillinger
- der deutsche Bundestagsabgeordnete Takis Mehmed Ali
- und Nationalratspräsident Eric Nussbaumer.

Für genügend Gesprächsstoff sorgen die aktuelle Diskussion um die bilateralen Verträge zwischen der Schweiz und EU und allgemein die Zusammenarbeit zwischen Frankreich, Deutschland und der Schweiz.



GOTTESDIENSTE

Sonn- und katholische Feiertage
9.00 Uhr, Konventamt
11.00 Uhr, Eucharistiefeier

Werktage

9.00 Uhr, Konventamt

www.kloster-mariastein.ch

Kloster Namen Jesu Solothurn



GOTTESDIENSTE

Samstag, 16. November
19.00 Uhr, Vigil
Sonntag, 17. November
10.45 Uhr, Eucharistiefeier
17.00 Uhr, Vesper

Montag, 18. November
07.00 Uhr, Eucharistiefeier

Samstag, 23. November
19.00 Uhr, Vigil
Sonntag, 24. November
10.45 Uhr, Eucharistiefeier
17.00 Uhr, Vesper

Werktage

Jeweils Dienstag und Freitag
19.00 Uhr, Eucharistiefeier

www.namenjesu.ch

Kloster Visitation Solothurn



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 17. November
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 24. November
Christkönig
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Regionale Messe
jeweils am Montag um 09.00 Uhr.

www.klostervisitation.ch

Taizé-Feier

TAIZÉ-FEIER IN SOLOTHURN

Donnerstag, 28. November, 19.00 Uhr
Franziskanerkirche

www.taize-solothurn.ch

Kolping Solothurn

ADOLF KOLPING – WAS WOLLTE ER ALS SEELSORGER UND SOZIALKRITIKER?

Er bleibt ein Prophet für heute! Gespräch mit Präses Paul Bühler.

Mittwoch, 20. November, 14.30 Uhr
im Tertianum (Saal neben Cafeteria)

Wiederholung 18.30 Uhr im Kolpinghaus
Rathausgasse 18 (Pfefferkorn).

Alle Interessierten sind freundlich eingeladen!

www.kolping.ch > Kolpingsfamilie
> Solothurn

Geistliches Zentrum Loretto Solothurn (GZ)

MITTAGSGEBET

Dienstag, 12.00 Uhr
Angelus «Loretto-Style».

GEBETSABENDE

Mittwoch, 19.30 Uhr
Lobpreis, Impuls und Anbetung.

«CANDLE-LIGHT» WORSHIP GOTTESDIENST

Sonntag, 24. November, 19.00 Uhr,
St.-Ursen-Kathedrale

Loretto Solothurn, Grenchenstr. 29, Solothurn

Informationen und Links:

<https://linktr.ee/gzsolothurn>

Einsendungen an: Pfarreisekretariat St. Ursen
Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | 032 623 32 11
pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch

Solothurner Spitäler soH



GOTTESDIENSTE

In der Kapelle der Psychiatrischen Klinik
Sonntag, 17. November
10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

www.solothurnerspitaeler.ch

Missione Cattolica Italiana

ADVENTSMARKT

Freitag, 22. November, 08.00–12.00 Uhr
Marktplatz in Grenchen

Samstag, 23. November, 08.00–12.00 Uhr
Kronenplatz in Solothurn

Sonntag, 24. November, 09.00–13.00 Uhr
bei der Kirche St. Martin in Olten.

Verkauf von handgemachten Adventskränzen,
Weihnachtsgebäck, Dekorationen, Krippen usw.
Der Erlös ist für karitative Projekte bestimmt.

www.missione-italiana-solothurn.ch

Gehörlosengemeinde Nordwestschweiz

EWIGKEITSGOTTESDIENST MIT ABENDMAHL

Sonntag, 24. November, 14.30 Uhr
Peter und Paul, Aarau

Poststrasse 15 (beim Kirchturm)
mit Anita Hintermann und Adrian Bolzern
anschliessend Kaffee und Kuchen.

www.kathaargau.ch
gehoerlosenseelsorge@kathaargau.ch

Behörden & Fachstellen

Bischöfsvikariat St. Verena | www.bistum-basel.ch

Römisch-Katholische Synode
des Kantons Solothurn | www.synode-so.ch

Katholische Seelsorge für Anderssprachige | www.migratio.ch

Fachstelle Religionspädagogik | www.kath.sofareli.ch

Fachstelle Diakonie und Soziale Arbeit | www.fadiso.ch

Kirchliche Fachstelle Jugend | www.juse-so.ch

Fachstelle Kirchenmusik | www.kirchenmusik-solothurn.ch

Kantonale Arbeitsstelle Jungwacht Blauring | www.jubla-so.ch

Caritas Solothurn | www.caritas-solothurn.ch

Fachstelle Beziehungsfragen | www.fabeso.ch

Notfallseelsorge | www.notfallseelsorge.ch/so

Dargebotene Hand – Telefon 143 | www.143.ch

Pastoralraumleiter | Thomas Glur | 032 623 32 11 | thomas.glur@kath-solothurn.ch

Leitender Priester | Dr. Thomas Ruckstuhl | 032 623 32 11 | thomas.ruckstuhl@kath-solothurn.ch | Liturgie | **Vikar** | Roy Jelahu | 032 623 32 11 | hironimus.jelahu@kath-solothurn.ch

Pfarrreiseelsoergerin | Bernadette Häfliger | 032 637 30 53 | bernadette.haefliger@kath-solothurn.ch | Altersseelsorge

Pfarrreiseelsoerger | Stefan Keiser | 032 622 12 65 | stefan.keiser@kath-solothurn.ch | Glaubens- und Gemeinschaftsbildung | Kommunikation

Katechetin RPI | Annina Schmidiger | 032 623 32 11 | annina.schmidiger@kath-solothurn.ch | Verantwortliche Katechese

Katechetin RPI | Dorota Jonczak | 032 623 32 11 | dorota.jonczak@kath-solothurn.ch | Verantwortliche Jugendarbeit

Sekretariat | Barbara Moos | 032 623 32 11 | barbara.moos@kath-solothurn.ch

Theologisch-philosophische Wandertage: atemraubende Aus- und Einblicke



Die Idee wurde anlässlich des Betttagsgottesdienstes auf dem Weissenstein 2023 geboren: Den Sentiero Alpino Calanca als Pastoralraumwanderung anzubieten. Anita Panzer schreibt dazu: «Für geübte Wanderinnen und Wanderer. Eigentlich für SEHR geübte Wanderinnen und Wanderer.» Neun Personen stellten sich vom 18. bis 21. September 2024 dieser Herausforderung. Eigentlich diesen Herausforderungen. Denn neben anspruchsvollem Wandern, langen Tourentagen und einer kühlen Nacht in der Selbstversorgerhütte Pian Grand setzten wir uns auch mit der deutschen Theologin und Dichterin Dorothee Sölle auseinander. Pastoralraumleiter Thomas Glur verpackte die Inputs jedoch in kleine, einigermassen verdaubare Happen zu Themen wie «Jeder Mensch ist ein Geheimnis», «Zutrauen zu sich selbst», «Beglückende Arbeit» oder «Gotteshunger». Die Inputs lösten teilweise heftige Diskussionen und intensive Gedankengänge aus. Das passte auch zu unserem Weg. Über technisch anspruchsvolle Blocksteinhalden, abschüssige Grashänge, Leitern oder mit Ketten gesicherte Felsabschnitte, aber auch über wunderschöne Höhenwege mit atemberaubenden Ausblicken führte uns der Sentiero Alpino Calanca vom Hospiz des San Bernardinopasses bis nach Braggio im Calancatal.

Nächstes Jahr wollen wir es etwas beschaulicher angehen: Vom 12. bis 15. Juni 2025 residieren wir im Hotel Hari im Schlegli in Adelboden und unternehmen mehrstündige Wanderungen vom Hotel aus, nur mit Tagesrucksack. Das nächste Jahr begleitet uns das Buch von Michael Hampe «Wozu? Eine Philosophie der Zwecklosigkeit». Der an der ETH Zürich lehrende Philosoph erzählt in Etappen, was die Philosophie über die Stationen unseres Lebens weiss und wie wir dies verbinden können zum Beispiel mit der christlichen Mystik von Meister Eckhart oder mit buddhistischen Gedanken. Was bedeutet es, auf die Welt zu kommen? Wir treffen Unterscheidungen und Bewertungen, noch bevor wir Begriffe bilden, sprechen und urteilen. Wir verlieben uns und begreifen, dass das Leben endlich ist. Warum braucht es einen «Sinn»? Was dürfen wir wann wieder loslassen? Ich freue mich, wenn ich mit Ihnen wandern, nachdenken und diskutieren darf in Adelboden. Kommen Sie mit und melden Sie sich an bei apatrek.ch.

Thomas Glur-Schüpfer

Treffpunkt für Kleinkinder im Winter



Kind beim Spielen im «Offenen Pfarrgarten»

© Sabrina Schmid

Im Sommer sind der Sandkasten und das Planschbecken sehr beliebt bei den Kleinen. Die kälteren Monate haben aber bereits begonnen. Ab nun stehen bei nassem und kaltem Wetter die Innenräume zur Verfügung. In den zwei Räumen können die Kinder spielen, malen oder Bücher anschauen. Während die Kinder spielen, können sich die Erwachsenen bei einem Kaffee oder Tee austauschen. Dieses Angebot ist nur dank der Mithilfe von vier Freiwilligen möglich. Auch interessierte Freiwillige dürfen sich jederzeit melden.

Willkommen sind alle Bezugspersonen (Eltern, Grosseltern, Gottis, Göttis u. a.) sowie deren Kinder vor dem Kindergarteneintritt (bis ca. 4 Jahre) unabhängig von ihrer Religionszugehörigkeit. Für den «Offenen Pfarrgarten» ist keine Anmeldung erforderlich.

Jeden Donnerstag von 14.30 bis 17 Uhr (ausser in den Schulferien). Pfarramt St. Ursen, Propsteigasse 10, 4500 Solothurn. Der Eingang befindet sich in der Mauer beim Nictungässlein.

Freiwillige gesucht

Für die Betreuung der Besuchenden des Offenen Pfarrgartens suchen wir noch ein paar Freiwillige. Sind Sie kontaktfreudig und zuverlässig und können sich vorstellen, etwa zweimal pro Monat einen Einsatz zu haben? Dann melden Sie sich gerne bei Sabrina Schmid: Telefon 076 704 09 07, s.schmid@caritas-solothurn.ch.

Digitreff mit Kurzinput

Donnerstag, 21. November, 16.00 – 17.45 Uhr

Zentralbibliothek Solothurn, Bielstrasse 39, 4502 Solothurn

Thema: SBB-App

Einmal pro Monat findet ein Digitreff mit Kurzinput zu verschiedenen digitalen Alltagsthemen statt. Der Kurzinput erfolgt direkt zu Beginn des Digitreffs um 16.00 Uhr. Er dauert zwischen 15 und 30 Minuten. Die Erklärungen und Tipps können direkt ausprobiert werden. Danach ist Zeit für allerlei Fragen, auch zu anderen digitalen Themen.

Das Angebot ist kostenlos und ohne Voranmeldung.

Sabrina Schmid, Telefon 076 704 09 07, s.schmid@caritas-solothurn.ch.

Gottesdienste

ST.-URSEN-KATHEDRALE

Sonntag, 17. November

10.00 Uhr, Eucharistiefeier

19.00 Uhr, Eucharistiefeier

Diözesane Kollekte für pastorale Anliegen des Bischofs.

Mittwoch, 20. November

12.00 Uhr, Chorgebet

12.15 Uhr, Eucharistiefeier

Samstag, 23. November

16.30–17.30 Uhr, Beichte

Vikar Roy Jelahu.

Sonntag, 24. November

Christkönig

10.00 Uhr, Eucharistiefeier

Musikalische Gestaltung durch den Domchor St. Urs.

19.00 Uhr, Eucharistiefeier

Begleitet von der Candle-Light-Band.

Kollekte: Kirche in Not.

Mittwoch, 27. November

12.00 Uhr, KEIN Chorgebet

12.15 Uhr, KEINE Eucharistiefeier

16.30 Uhr, Domherreninstallation

mit Bischof Felix Gmür.

Samstag, 30. November

16.30–17.30 Uhr, Beichte

Pfarrer Thomas Ruckstuhl.

JESUITENKIRCHE

Sonntag, 17. November, 09.00 Uhr

Hl. Messe in italienischer Sprache

Freitag, 22. November, 08.45 Uhr

Eucharistiefeier

Samstag, 23. November

08.45 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Josef Stebler.

17.00 Uhr, Hl. Messe der

portugiesischsprachigen Mission

Sonntag, 24. November, 09.00 Uhr

Hl. Messe in italienischer Sprache

Freitag, 29. November

08.45 Uhr, Wortgottesfeier

Mitgestaltet durch die Frauen-

Liturgiegruppe.

19.30 Uhr, Abendlob der Singknaben

Musikalische Gebetszeit zum Advent.

Samstag, 30. November

08.45 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Dora Kaiser-Bader; Hanny

Hurschler; Paul Stegle.

17.00 Uhr, Hl. Messe der

portugiesischsprachigen Mission

ST. MARIEN

Samstag, 16. November

16.30–17.30 Uhr, Beichte

Pfarrer Thomas Ruckstuhl.

17.30 Uhr, Rosenkranz

18.00 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Stipe Brzovic.

Diözese Kollekte für pastorale

Anliegen des Bischofs.

Sonntag, 17. November, 14.30 Uhr

Hl. Messe der kroatisch-sprachigen Mission

Samstag, 23. November

Vorabend zum Christkönigsfest

17.30 Uhr, Rosenkranz

18.00 Uhr, Eucharistiefeier

Musikalische Gestaltung durch den Domchor St. Urs.

Kollekte: Kirche in Not.

Sonntag, 24. November, 14.30 Uhr

Hl. Messe der kroatisch-sprachigen Mission

Samstag, 30. November

Vorabend zum 1. Advent

17.30 Uhr, Rosenkranz

18.00 Uhr, Eucharistiefeier

Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

LÜSSLINGEN-NENNIGKOFEN

Sonntag, 17. November, 17.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst

ST.-PETERS-KAPELLE

Freitag, 29. November, 17.00 Uhr

Sankt Nikolaus Aussendungsfeier

für Kinder und Familien.

Unter der Mitwirkung des Nachwuchses der Singknaben.

Mitteilungen

Kollektenergebnisse

19./20. Oktober

Ausgleichsfonds der Weltkirche – Missio, Fr. 601.40.

26./27. Oktober

Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger*innen des Bistums Basel, Fr. 905.15.

Für alle diese Gaben ein recht herzliches «Vergelts Gott».

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich:

zum 95. Geburtstag,

am 23. November, Frau Katharina Schären-Biedermann;

zum 85. Geburtstag,

am 29. November,

Frau Berta Scheidegger-Hutter.

Wir wünschen unseren Jubilarinnen einen frohen Festtag und für die Zukunft Gottes Segen.

Todesnachrichten

Aus unseren Pfarreien sind verstorben,

am 19. Oktober,

Sr. Michaela Lindegger;

am 28. Oktober,

Frau Beatrice Walter-Furrer;

am 1. November,

Herr Urs Humm-Emmenegger.

Gott schenke den lieben Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzlichstes Beileid.

Adoray-Lobpreis

Sonntag, 17. November, 19.00 Uhr

Jesuitenkirche

Gebetsabend für Jugendliche von 15 bis 35 Jahren.

www.adoray.ch/orte/solothurn/

Shibashi St. Ursen

Montag, 18. November, 09.30 Uhr

Pfarreisaal St. Ursen

Anna-Barbara Santschi leitet zur Meditation in Bewegung an.

Kosten: Fr. 20.– / Termin.

Anmeldung: Tel. 077 406 48 23,

anna.barbara.santschi@gmail.com,

bis Donnerstag vor dem Termin.

Jass- und Spielnachmittag

Mittwoch, 20. November, 14.00 Uhr

Kleiner Saal Pfarreiheim St. Marien

Frau Rita Suter, Tel. 032 685 61 35.

Tertianum Residenz Sphinxmatte

Freitag, 22. November, 16.15 Uhr

Reformierter Gottesdienst

Segnungsfeier der Schweizer Samichläuse

Sonntag, 24. November, 14.30 Uhr

St.-Ursen-Kathedrale

Gekleidet im Samichlausgewand holen sie sich nach dem Einzug den Segen von Weihbischof Josef Stubi, um diesen Segen an die Menschen weiterzuschicken. Öffentliche Feier auch für Nichtmitglieder.

Mittagstisch St. Marien

Dienstag, 26. November, 12.00 Uhr

Grosser Saal Pfarreiheim

Zum Unkostenbeitrag von Fr. 12.– sind Sie herzlich eingeladen.

Anmeldung bis Samstagmittag bei Monika Zäh, Tel. 079 469 95 02.

Kirchenmusik

Samstag/Sonntag, 23./24. November

Christkönig

Der Domchor gestaltet die beiden Gottesdienste am Fest Christkönig in **St. Marien, 23.11.24 um 18 Uhr** und in der **St.-Ursen-Kathedrale, 24.11.24 um 10 Uhr** musikalisch mit Motetten von Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847). Es erklingen: O Jesu Christe; Wirf dein Anliegen auf den Herrn; Wer bis an das Ende beharrt; Verleih uns Frieden gnädiglich.

Ursula Sinniger-Mangold

ABENDLOB

MIT DEN SINGKNABEN

Einstimmung in den Advent

Freitag, 29. November, 19.30–20.15 Uhr, Jesuitenkirche

Singknaben der St.-Ursen-Kathedrale Solothurn

Tobias Stückelberger, Chorleiter
Thomas Ruckstuhl, Pfarrer

In einer Abendfeier mit Liedern und Worten zum Advent schenken wir einen Moment Ruhe und stimmen auf das Wochenende ein. Anschliessend offerieren wir einen Punsch.



singknaben
der st.ursenkathedrale
solothurn

PFFARREIEN
ST. URSEN | ST. MARIEN
SOLOTHURN



Römisch-katholische Kirchgemeinde Solothurn

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung (Budgetgemeinde)

Montag, 2. Dezember 2024, 19.00 Uhr

im Pfarrsaal St. Ursen, Propsteigasse 10, Solothurn

Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. Mai 2024
2. Budget 2025:
 - a) Erfolgsrechnung
 - b) Investitionsrechnung
 - c) Festsetzung der Teuerungszulage
 - d) Festsetzung des Steuerfusses
3. Gemeindeordnung der Röm.-kath. Kirchgemeinde Solothurn: Gesamtrevision der Gemeindeordnung vom 18. Januar 1993

Die Anträge und die Akten liegen **ab dem 19. November 2024** bei der Kirchgemeindeverwaltung, Hauptgasse 75 und im Pfarreisekretariat St. Ursen/St. Marien, Propsteigasse 10, zur Einsicht auf.

Der Kirchgemeinderat

Eucharistiefiern Lüsslingen 2025



Montag, 13. Januar, 19.00 Uhr
Erscheinung des Herrn

Montag, 3. November, 19.00 Uhr
Totengedenken

Montag, 12. Mai, 19.00 Uhr

Herzliche Einladung zur Mitfeier!
Das Seelsorgeteam

Montag, 25. August, 19.00 Uhr
Mariä Aufnahme in den Himmel

Family-Treff

Junge Familien brauchen junge Familien – gerade auch in der Kirche

Diese Feststellung machten auch drei Väter, als sie sich austauschten, weshalb sie mit ihren Familien den Family-Treff nach der Messe ins Leben riefen. In der Regel am letzten Sonntag im Monat treffen sie sich nach dem Sonntagsgottesdienst um 10 Uhr im Pfarrgarten oder im Pfarrsaal St. Ursen und pflegen Gemeinschaft und Austausch bei mitgebrachten Zöpfen, Guetzli etc. mit Spiel und Spass.

Das nächste Treffen findet am 24. November statt.

Alle sind in Begleitung von Kindern herzlich willkommen! Wer der WhatsApp-Gruppe beitreten möchte, kann dafür den QR-Code nutzen.

Kontakt: Alexandra und Mathias Mütel



Vorbereitung Erste heilige Kommunion

Kommunion bedeutet, Gemeinschaft
«S'Gheimnis vo eusem Glaube»



Gemeinschaft erfahren wir in unseren Familien, mit unseren Freunden, in der Kirche, mit Gott und Jesus. So wie Jesus vor über 2000 Jahren in der Gemeinschaft mit seinen Freunden zum letzten Mal vor seinem Tod zusammass, Brot und Wein teilte, so feiern auch wir heute in der Feier der heiligen Messe diese Gemeinschaft untereinander und mit Gott. Wir denken in der heiligen Messe an die Mahlgemeinschaft von Jesus mit seinen Freunden.

Jesus wollte seinen Jüngern damals einfach zeigen: Ich bin bei euch und ich bleibe bei euch und ich bleibe euch so nah, näher geht es gar nicht. Er hat dafür die einfachsten Dinge genommen, die es gibt. Er hat keinen Goldbarren genommen und gesagt: «Daran könnt ihr mich erkennen.» Das wäre etwas gewesen, was Königen vorbehalten ist. Sondern er nimmt das Einfachste, was es gibt. Er nimmt Brot und Wein als Zeichen für die Freude. Das hat er ihnen mit auf den Weg gegeben.

Wir erleben, wie bereichernd es ist, nicht allein zu sein. Jesus hat uns vorgelebt, was es bedeutet, miteinander zu teilen, Trost zu spenden, einander zu helfen und füreinander da zu sein.
Wir feiern die Freundschaft mit ihm.

An den Vorbereitungsnachmittagen ist es uns wichtig, den Kindern zu vermitteln und mit ihnen zu entdecken, was das Brot als «das Geheimnis unseres Glaubens» wirklich bedeutet.

Wir freuen uns darauf, die Erstkommunionkinder sowie ihre Eltern und Familien ein Stück auf ihrem Glaubensweg zu begleiten. Den Kindern wünschen wir spannende und bereichernde Vorbereitungsnachmittage.

Cornelia Studer, Katechetin

Fahrdienst Sonntagsmesse



10.00 Uhr, St.-Ursen-Kathedrale

Der Malteser Hospitaldienst bietet an den **Sonntagen vom 17. November und 1. Dezember** einen Fahrdienst für Personen mit einer Beeinträchtigung an, welche der 10-Uhr-Messe zu St. Ursen beiwohnen möchten.

Anmeldung beim Pfarreisekretariat: Tel. 032 623 32 11.
Berücksichtigung in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Personen, die das Malteserteam verstärken möchten, schreiben bitte an solothurn@shoms.ch oder melden sich beim Pfarreisekretariat.

Gottesdienste

Sonntag, 17. November, 10.30 Uhr
St. Niklaus
Ankerpunkt-Gottesdienst



Predigt und Liturgie: Thomas Glur-Schüpfer und Tabea Glauser.
Kollekte: «Wiehnachtspäckliaktion». Anschliessend sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.

Dienstag, 19. November, 09.00 Uhr
Rüttenen
Eucharistiefeier

Sonntag, 24. November, 10.30 Uhr
St. Niklaus
Wortgottesfeier

Jahrzeit: Therese Bregger-Reinert, Oskar und Hortense Bregger-Monteil und Familienangehörige; Otto Bregger-Reinert, Franz Bregger, Jeannette Vuillemin-Bregger und Annemarie Bregger-Bersinger; Lilly und Hans Felder-Thüringer; Maria Baumgartner-Schwarz.
Predigt und Liturgie: Stefan Keiser.
Musikalische Gestaltung: Les Chanteurs de Soleure.
Kollekte: Diöz. Kollekte für pastorale Anliegen des Bischofs.

Dienstag, 26. November, 09.00 Uhr
Rüttenen
Wortgottesfeier

Donnerstag, 28. November, 10.15 Uhr
Alterszentrum Wengstein
Wortgottesfeier

Freitag, 29. November, 17.00 Uhr
Martinskirche Riedholz
Friedensandacht

Mitteilungen

Gratulationen
 Wir gratulieren herzlich:
zum 85. Geburtstag: am 22. November, Frau Ruth Roth.
Wir gratulieren der Jubilarin und wünschen ein frohes Fest im Kreise ihrer Familie und Gottes Segen im neuen Lebensjahr.

Fackelführung durch die Verenaschlucht
Sonntag, 1. Dezember, 19.00 Uhr

«Der viergeteilte Himmel – Gedanken zu Mythen und Brauchtum»
 Besammlung Kirche St. Niklaus, Preis CHF 15.–/Person, Fackeln werden abgegeben. Anmeldung nötig: sekretariat@einsiedelei.ch.

Kerzenziehen der Jubla St. Niklaus

Am **1. Dezember** veranstaltet die Jubla St. Niklaus das alljährliche Kerzenziehen für die ganze Familie, im Kirchenzentrum Rüttenen. Freut euch auf eine gemütliche Atmosphäre, warme Getränke und die Möglichkeit, kreativ zu werden. Ob Gross oder Klein – beim Kerzenziehen ist für alle etwas dabei.

Bitte bringt eine Schürze oder Kleidung mit, die etwas Wachs verträgt, und meldet euch bis zum **24. November** bei Ekene Flury unter (Tel: 079 130 29 51, E-Mail: jubla-stniklaus@gmx.ch) an.

Samichlaus Jubla St. Niklaus

Wie jedes Jahr bietet die Jubla St. Niklaus einen Samichlaus an, der zu Ihnen nach Hause kommt, ein Versli hören möchte und die Kinder mit Kleinigkeiten überrascht. Wie gewohnt lobt er die Kinder für ihr gutes Benehmen und erinnert sie daran, was dieses Jahr nicht so gut funktioniert hat. Bei Interesse können Sie sich bei

uns auf der Website (<https://www.jubla-stniklaus.com/>) oder per Mail (jubla-stniklaus@gmx.ch) anmelden und Ihre Wünsche erläutern.
 Anmeldeschluss ist am **20. November**.

Patrozinium in St. Niklaus



Im Sonntagsgottesdienst vom **8. Dezember um 10.30 Uhr** begehen wir das Patrozinium in St. Niklaus. Dieser Gottesdienst wird mitgestaltet vom Chor des Lions Club. Der St. Nikolaus wird uns in dieser Feier ebenfalls besuchen. Die Begegnung mit dem Bischof aus Myra ist für Jung und Alt ein besonderes Erlebnis. Erinnern sich doch viele daran, wie sie zu Hause warteten, bis er mit seinen Gehilfen eintraf, um ihm dann etwas aufgeregt ein Gedicht aufzusagen oder eine Zeichnung mitzugeben. Wir freuen uns, Sie zu diesem stimmungsvollen Gottesdienst mit anschliessendem Apéro einzuladen.

Pfarrei St. Niklaus

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE ST. NIKLAUS

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

Montag, 2. Dezember 2024, 19.00 Uhr, Kirchenzentrum Rüttenen

Traktanden

1. Genehmigung Protokoll der KGV vom 4. Juni 2024
2. Antrag Profanierung Kirche Riedholz
3. Budget 2025
 - 3.1. Genehmigung des Stellenplans 2025
 - 3.2. Festsetzung des Steuerfusses
 - 3.3. Genehmigung des Budgets 2025
4. Diverses

Die entsprechenden Akten liegen ab Montag, 25. November 2024 bis zur Kirchgemeindeversammlung im Vorraum der Kirche Rüttenen, im Schriftenstand der Kirchen St. Niklaus und Riedholz sowie an der Kirchgemeindeversammlung zur Einsicht auf.

Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung sind Sie zu einem Apéro eingeladen.

Im Auftrag des Kirchgemeinderates
 Remo Meister, Präsident

Gottesdienste

Sonntag, 17. November

Pastoralraum

Sonntag, 24. November, 10.00 Uhr

Kirche Flumenthal

Eucharistiefeier

Jahrzeit: Willi Brunner-Gribi.

Predigt und Liturgie: Roy Jelahu

und Thomas Glur-Schüpfer.

Kollekte: Für die Kirchenbauhilfe des Bistums Basel.

Voranzeige

Sonntag, 1. Dezember, 10.00 Uhr

Wortgottesfeier

Mitteilungen

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich:
 zum **90. Geburtstag** am 20. November, Frau Helena Haldimann-Roth.
Wir wünschen der Jubilarin ein frohes Fest im Kreise ihrer Familien und Gottes Segen im neuen Lebensjahr.

Unsere Verstorbenen

Am 24. Oktober verstarb **Frau Elfriede Anderegg**, wohnhaft gewesen in Hubersdorf.

Gott schenke der lieben Verstorbenen das ewige Leben und den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Konfessioneller Unterricht, Versöhnungsweg

Mittwoch, 27. November, 13.30–16.00 Uhr

Pfarrsaal Flumenthal

4. Klasse

Freitag, 29. November, 13.00–16.30 Uhr

Pfarrsaal Flumenthal

5./6. Klasse

Advents- und Winterkonzert der Musikschule der GSU

Donnerstag, 28. November, 19.00 Uhr

Kirche Flumenthal

Frauentgemeinschaft

Mittwoch, 20. November, 14.00 Uhr

Pfarrsaal

Lismitreff.

Mittwoch, 20. November, 19.30 Uhr

Winterkranzbinden

Unter Anleitung binden wir einen Kranz für unsere Haustüre.

Fortsetzung auf nächster Seite ...

Pfarrei Flumenthal-Hubersdorf-Attiswil

Pfarramt | Kirchgasse 32 | 4534 Flumenthal | 032 637 16 42 | flumenthal@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch | **Sekretariat** | Ursula Binz | DO 8.00–11.00 Uhr
Ansprechperson | Thomas Glur | thomas.glur@kath-solothurn.ch | 032 623 32 11
Finanzverwaltung | Christina Spichiger | Kirchgasse 32 | 4534 Flumenthal | verwaltung.kath.flum@bluwewin.ch

Donnerstag, 21. November, 19.00 Uhr
Regionaler Vorstandstreff
 Apéro und Süssgebäcke backen.

Generationen-Treff Attiswil
Mittwoch, 20. November, 14.00 Uhr
 Restaurant Rebstock

Singt dem Herrn
Kirche Flumenthal
 Jeweils mittwochs von 19.15 – 20.15 Uhr.

Der alte König und sein Reich



In seinem Buch «Reise nach Laredo» erzählt Arno Geiger von der Reise des alten Königs, lange nach seinem Rücktritt, durch sein eigenes Land. Er trifft auf viele Landsleute, die so ganz und gar nicht nach den Regeln seines Reiches leben, die andere verfolgen und umbringen. Wenige begegnen ihm freundlich und ermöglichen ihm auf seiner letzten Reise durch sein Reich wunderbare Momente des Erlöstseins mitten in den Schmerzen des immer älter werdenden Körpers.

Der Christkönigssonntag, ausführlich «Hochfest unseres Herrn Jesus Christus, des Königs des Weltalls», ursprünglich am letzten Sonntag im Oktober, wurde mit der Liturgiereform des II. Vatikanischen Konzils auf den letzten Sonntag des Kirchenjahres verlegt. Er markiert somit dessen Ende. Direkt gefolgt von seinem Anfang im Advent. Das Ende des Weltalls ist für uns Christinnen und Christen der Anfang, der Anbruch der Königsherrschaft Christi. Wir können, wenn wir das wollen, Bürgerinnen und Bürger sein in diesem Reich. Christus setzt sich auf den Thron und sagt: Nehmt das Reich in Besitz, das seit der Erschaffung der Welt für euch bestimmt ist. Wir sollen da miteinander ein Reich des Friedens, der Gerechtigkeit und der Liebe aufbauen. Das wäre dann der genau gleiche Auftrag, den wir jetzt schon haben! Das wird auch die Aufnahmebedingung sein, die uns gestellt wird an der Grenze dieses Reiches, in der Stunde unseres Sterbens. Wir werden gefragt werden nach unserer Liebe, unserer Hoffnung, den gelebten Beziehungen, unserer Zufriedenheit in unserem Leben. Christkönig wird dann hoffentlich sagen können: Ich kenne euch, ihr habt mir geholfen!

Thomas Glur-Schüpfer

Pfarrei Günsberg-Niederwil-Balm

Pfarramt | Kirchgasse 1 | 4524 Günsberg | 032 637 30 53 | guensberg@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch | **Sekretariat** | Beate Hilger
Ansprechperson | Bernadette Häfliger | Pfarreiseelsorgerin | 032 637 30 53
Kirchgemeindeverwaltung | Hofstattweg 2 | 4524 Günsberg | 032 637 20 17
Verwalterin | Marie-Anne Scherler | scherler-marianne@bluwewin.ch

«Chinderfiir»: Mittwoch, 20. November, 15.15 Uhr – kath. Kirche Günsberg



Quelle: pixabay.com

Kurze, abwechslungsreiche Feier für:

Alle Kinder der Pfarrei Günsberg-Niederwil-Balm ab ca. 3–4 Jahren bis und mit 3. Primarschulklasse; gleichaltrige Kinder aus dem Pastoralraum SOUL; befreundete Kinder aus anderen Konfessionen sowie interessierte Konfessionslose. Eltern, Geschwister, Grosseltern, Patinnen oder Paten als Begleitpersonen.

Thema: Unter Gottes Schutz und Schirm.

Gestaltung: Bernadette Häfliger, Pfarreiseelsorgerin.

Anschließend Dessertplausch:

Mit Vroni Müller – Pfarrsali, Kirchgasse 1, Günsberg.

«Brot-Zeit» in Günsberg



Quelle: pixabay.com

09.00 Uhr: Stille in der Kirche.

09.30 Uhr: Teilen im Pfarrsali.

Mittwoch, 11. Dezember 2024;

Mittwoch, 15. Januar; 29. Januar; 26. Februar 2025.

Das Angebot ist ein Mehrgenerationen-Projekt. Neben Seniorinnen und Senioren sind (zum 2. Teil) auch Mütter und Väter mit Kleinkindern herzlich willkommen!

Bernadette Häfliger, Pfarreiseelsorgerin

Pastoralraumleiterin | Elke Freitag | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch
Leitender Priester | Arno Stadelmann | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch
Vikar | P. Varghese Joseph | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 078 207 70 09 | varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch
Pfarrreiseelsorger | Dominik Meier-Ritz | Diakon | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 079 630 23 60 | diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Katechet RPI | Paul Füglistaler | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch
Pastoralraumsekretariat | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | sekretariat@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | MO, DI und DO 9.00–11.00 Uhr
Verwaltung | Daniela von Büren | Grundmattstrasse 2 | 4566 Kriegstetten | 032 675 00 66 | verwaltung@pastoralraum-wwb.ch

Gottesdienste

Sonntag, 17. November, 09.15 Uhr
33. Sonntag im Jahreskreis B

Wortgottes- und Kommunionfeier
 Mit Thomas Glur.

Orgel: Maria Morózova-Meléndez.
Kollekte: Diözesane Kollekte für pastorale Anliegen des Bischofs.
Jahrzeit: Mathilde und Emil Sterki-Stampfli, Anna und Emil Sterki-Affolter und Elisabeth Sterki.

Mittwoch, 20. November

15.15 Uhr, Chinderfür

15.50 Uhr, Dessertplausch

Mit Bernadette Häfliger und Vroni Müller. – Details: Seite 14!

Sonntag, 24. November, 09.15 Uhr

Christkönig – im Jahreskreis B

Wortgottes- und Kommunionfeier

Mit Bernadette Häfliger.

Orgel: Bruno Eberhard.

Kollekte: Red Week, Kirche in Not: anlässlich der Gedenkwoche für 350 Millionen bedrängte und verfolgte Christinnen und Christen.

Mittwoch, 27. November

13.30 – 15.05 Uhr, Erstkommunion-

Vorbereitung: Start-Nachmittag!

Mit Bernadette Häfliger und Emma Wyss.

Thema: Wir sind getauft.

Mitnehmen: Taufkerze!

Treffpunkt: Kath. Kirche Günsberg.

Freitag, 29. November, 13.30 – 16.05 Uhr

2. Säule, Religionsunterricht: 5./6. Kl.

Thema: Beten! – Warum? – Wie?

Mit Bernadette Häfliger.

Treffpunkt: Primarschulhaus.

Unterricht: Pfarrsäli, Günsberg.

Sonntag, 1. Dezember, 09.15 Uhr

1. Advent – im Jahreskreis C

Festgottesdienst: Wortgottes- und Kommunionfeier mit Segnung des Adventskranzes und Aufnahme von Neuministrantin Janina Ettlin.

Mit Bernadette Häfliger.

Orgel: Maria Morózova-Meléndez.

Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

Gedächtnis: Marcel Flury-Wyss.

Jahresgedächtnis: Eugénie Egger-Frei.

Jahrzeit: Marcel Egger-Frei; Ferdinand und Emma Morand-Affolter; Robert und Hedwig Henzi.

Gerne können Sie auch Ihren persönlichen Adventskranz oder Ihr Gesteck zum Segnen mitbringen!

Wir bringen Menschen zusammen

Paulusverein Biberist



Fotos: Andy Beer

Es ist noch nicht lange her, da hatten die meisten Begräbnisfeiern einen öffentlichen Charakter. Inzwischen werden zahlreiche Abdankungsfeiern im kleinen und privaten Kreis gehalten. Und gleichzeitig hat sich auch die Bestattungskultur verändert. Zahlreich sind jene Menschen geworden, die sich ihre ewige Ruhe im Gemeinschaftsgrab wünschen.

Letzteres hat als logische Konsequenz, dass der Paulusverein Biberist seine aktuelle Haupttätigkeit überdenkt. Waren bis vor Kurzem alle Menschen bei einer Begräbnisfeier willkommen, was sich auch meist mit der Bestellung eines öffentlich zugänglichen Grabes verband, so wählen heute nur noch wenige Familien diese Form der Bestattung. Für den Paulusverein bleibt die Pflege des Grabes weiterhin ein hehres Ziel. Die Grabstätte nämlich ist ein wichtiger sichtbarer Ort, wo sich für gläubige Christen Himmel und Erde begegnen. Der Verein hat beschlossen, bis zum Jahr 2047 sich weiterhin für diese Glaubenskultur einzusetzen. Initiativen sind innerhalb des Vereins angestossen worden, wie bei einer veränderten Gesellschaft neue oder erneuerbare Projekte die Glaubensgemeinschaft nähren und aufbauen.

Ursprünglich wurde der Paulusverein Biberist gegründet, um einen Vikar für die Seelsorge der Pfarrei anstellen zu können. Über Jahrzehnte war der Paulusverein die gesetzlich anerkannte juristische Person, um das Auskommen für einen Vikar zu garantieren. Es verbanden sich damit organisch administrative und spirituelle Anliegen. Als später die Kirchgemeinde solide aufgestellt war, erübrigte sich diese Zielsetzung des Paulusvereins. Mit der neuen Aufgabe einer gepflegten Gräberkultur trat der Paulusverein in eine nächste wichtige Phase ein, um Menschen zusammenzubringen und sich für eine christliche Glaubenssubstanz einzusetzen.

Wenn heute der Paulusverein wieder am Beginn einer neuen Ausrichtung steht, weiss er, dass Veränderungen einen neuen Schwerpunkt für eine Glaubensgemeinschaft hervorbringen werden.

Die Wurzeln einer christlichen Gemeinschaft haben im Verlaufe der Geschichte Eingang in unterschiedliche Gesellschaftsformen gefunden. Es gibt keinen Grund, dass der christliche Glaube dies auch in Zukunft nicht vermögen sollte.

Christlicher Glaube braucht Gemeinschaft. Es ist wichtig, dass Menschen zusammenkommen, sich austauschen und sich gegenseitig ergänzen und stützen. Die Gefässe dazu sind hoffentlich vielfältig.

Christlicher Glaube braucht das Gebet – einzeln wie in Gemeinschaft. Das Leben als Geschenk Gottes zu feiern ist anspruchsvoll, jedoch unverzichtbar.

Christlicher Glaube braucht ein Engagement für die Gesellschaft, in der sich die christlichen Gemeinden befinden. In der Auseinandersetzung mit der realen Welt kommen die christlichen Werte zum Tragen.

Wir wünschen dem Paulusverein Biberist von Herzen eine gute Zukunft. Er wird noch oft Menschen zusammenbringen.

Arno Stadelmann

Gottesdienste

SAMSTAG, 16. NOVEMBER
16.30 Uhr, Kriegstetten, Kinderfeier
17.30 Uhr, Gerlafingen, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Hugo Henzi-Birkle; Karl und Hedwig Henzi-Jaggi und Sohn Peter Henzi-Keller.
Gedächtnis: Herta Gasche-Flury; Cornelia Misteli-Fischer.

SONNTAG, 17. NOVEMBER
10.00 Uhr, Lohn-Ammannsegg, Elisabethengottesdienst
 Anschliessend Apéro.
Jahrzeit: Josef Strähl-Aarden.

MITTWOCH, 20. NOVEMBER
09.00 Uhr, Biberist, Eucharistiefeier
16.15 Uhr, Biberist, Altersheim Heimetblick
Wortgottesfeier mit Kommunion
18.00 Uhr, Biberist, Pfarreiheim
Rosenkranz beten für den Frieden
18.00 Uhr, Kriegstetten, Rosenkranz

DONNERSTAG, 21. NOVEMBER
10.00 Uhr, Biberist, Altersheim Läbesgarte
Eucharistiefeier
19.00 Uhr, Kriegstetten, Gebet vor dem Allerheiligsten

FREITAG, 22. NOVEMBER
09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg, Bad Ammannsegg
Wortgottesfeier mit Kommunion
Gerlafingen, KEINE Eucharistiefeier in ital. Sprache um 18.00 Uhr
19.00 Uhr, Kriegstetten, Eucharistiefeier
Gedächtnis: Margrit Gasche-Lorenzi.

SAMSTAG, 23. NOVEMBER
09.30 Uhr, Gerlafingen, «Fiire mit de Chliine»
 Im Pfarrsaal.
17.00 Uhr, Gerlafingen, Mozart Requiem «plus»
 Kirchenkonzert Singkreis Wasseramt und Konzertchor Leberberg.

SONNTAG, 24. NOVEMBER
CHRISTKÖNIG
09.30 Uhr, Kriegstetten, Eucharistiefeier mit Taufe von Luana Maria und Norik Gabriel Berisha
 Mitwirkung der Bläsergruppe.
 Anschliessend Pfarreikaffee.
11.00 Uhr, Gerlafingen, Wortgottesfeier mit Kommunion
 Mit Miniaufnahme und Miniverabschiedung.
11.00 Uhr, Biberist Eucharistiefeier
Jahrzeit: Margaretha und Gottlieb Widmer-Gasser.

DIENSTAG, 26. NOVEMBER
18.30 Uhr, Biberist, Pfarreiheim, Gebet- und Bibelaustausch

MITTWOCH, 27. NOVEMBER
09.00 Uhr, Horriwil, Kapelle, Rosenkranz
9.00 Uhr, Biberist, Wortgottesfeier mit Kommunion
18.00 Uhr, Kriegstetten, Rosenkranz
18.00 Uhr, Biberist, Pfarreiheim
Rosenkranz beten für den Frieden
18.30 Uhr, Biberist, Familienversöhnungsfeier

DONNERSTAG, 28. NOVEMBER
09.00 Uhr, Recherswil, Kapelle, Wortgottesfeier mit Kommunion
Kriegstetten, KEIN Gebet vor dem Allerheiligsten

FREITAG, 29. NOVEMBER
18.00 Uhr, Gerlafingen, Eucharistiefeier in ital. Sprache
 Anschl. Probe mit Kinderchor im Pfarrsaal.
Kriegstetten, KEIN Gottesdienst um 19.00 Uhr

Elisabethengottesdienst
17. November 2024, 10.00 Uhr
Guthirtkirche Lohn-Ammannsegg



Elisabeth beim Pflegen einer Kranken
 Foto: Heinrich Stürzl

Wir gedenken der Heiligen Elisabeth von Thüringen. Die Fürstin hat bescheiden gelebt, Armen Brot gespendet, Kranke gepflegt und sich für Benachteiligte eingesetzt. Anschliessend Apéro für alle.

Kirchenmusik am 1. Adventssonntag
Sonntag, 1. Dezember, 11.00 Uhr
Eucharistiefeier, Biberist

Wir freuen uns auf Musik aus verschiedenen Epochen, wenn Jungmusiker den Gottesdienst am 1. Dezember in der Marienkirche in Biberist bereichern. Wir dürfen das Geschenk des Gemischten Chors Biberist einlösen. Bei der Vereinsauflösung wurde der Pfarrei Biberist ein Betrag übergeben mit der Auflage, junge Musiker durch eine Mitwirkung in einem Gottesdienst zu fördern. Unter der Leitung von Roman Halter, Pianist und Organist, üben Fabio Lahera Köstel (Trompete), Aleya Noyan und Leon Rüfenacht (beide Cello) ge-

meinsam für den Gottesdienst vom 1. Adventssonntag. Wir hören Werke von Johann Ludwig Krebs, Fabian Rehfeld, Enrico Pasini, J.S. Bach/Z. Kodaly, Antonio Vivaldi und Giovanni Buonaventura Viviani. Mit 3 bekannten

Adventsliedern beteiligt sich die Gemeinde.
 Ich lade alle herzlich zu diesem Gottesdienst ein, welcher uns reichhaltig in den Advent einstimmen wird.
 Arno Stadelmann



HAUSWART/IN / SAKRISTAN/IN

60-70% in Kriegstetten und Gerlafingen (SO)

IHRE AUFGABE

Als Hauswart/in / Sakristan/in für die Pfarreien Kriegstetten und Gerlafingen der Kirchgemeinde Wasseramt West-Bucheggberg übernehmen Sie eine verantwortungsvolle Rolle in der Vorbereitung und Durchführung liturgischer Anlässe sowie der Betreuung und Instandhaltung kirchlicher Gebäude und Anlagen. Sie sorgen für die sachgerechte Pflege und Verwaltung der Sakristei, leiten das Sakristanenteam in den beiden Pfarreien und stellen die Sicherheit und Sauberkeit der kirchlichen Räumlichkeiten sicher. In enger Zusammenarbeit mit der Pastoralraumleitung und der Leitung Infrastruktur tragen Sie massgeblich zur Gestaltung des kirchlichen Lebens bei.

IHR PROFIL

Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung, idealerweise als Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt, und bringen handwerkliches Geschick mit. Die Bereitschaft, den Berufsweg der Sakristanenschule zu erwerben, setzen wir voraus. Sie zeichnen sich durch Kommunikationsstärke, Organisations- und Verhandlungsgeschick sowie Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen aus. Teamarbeit liegt Ihnen ebenso am Herzen wie die Bereitschaft, auch abends, an Wochenenden und an Feiertagen im Einsatz zu sein. Ein einwandfreier Strafregisterauszug ist Voraussetzung.

WIR BIETEN

Eine vielseitige und selbstständige Tätigkeit in einer lebendigen Kirchgemeinde mit Gestaltungsspielraum und der Möglichkeit zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung. Es erwartet Sie ein motiviertes Team sowie eine faire und angemessene Entlohnung.

IHRE BEWERBUNG

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an Frau Drita Birchmeier (drita.birchmeier@pastoralraum-wwb.ch).

KONTAKT BEI FRAGEN

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unsere Pastoralraumleiterin, Frau Elke Freitag, gerne per Telefon (+41 79 137 24 27) oder E-Mail (elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch) zur Verfügung.

Einladung zur ordentlichen Budget-Kirchgemeindeversammlung

der röm.-kath. Kirchgemeinde Wasseramt West-Bucheggberg
Mittwoch, 11. Dezember 2024, um 19.00 Uhr
 im Pfarreizentrum, Grundmattstrasse 2, 4566 Kriegstetten

Die Stimmberechtigten der röm.-kath. Kirchgemeinde Wasseramt West-Bucheggberg sind herzlich zur Kirchgemeindeversammlung eingeladen.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung Traktandenliste
4. Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung vom 26. Juni 2024
5. Orientierung durch die Kirchgemeindepräsidentin
6. Finanzplan 2025 – 2029 zur Kenntnis
7. Budget 2025
 - 7.1. Erfolgsrechnung
 - 7.2. Festsetzung des Steuerfusses
 - 7.3. Schlussabstimmung gemäss § 65 Gemeindegesetz
8. Information zum Vorhaben einer Veräusserung der Parzelle GB 1195 (Kapelle Horriwil) und GB 97 (Kapelle Gächliwil)
9. Kurzbericht aus den Ressorts
10. Verschiedenes

Die Unterlagen sind ab 4. Dezember 2024 in den vier Pfarrkirchen der Kirchgemeinde WWB zur Einsicht aufgelegt. Die gedruckten Unterlagen können bei der Verwaltung während den Öffnungszeiten bezogen oder auf der Homepage www.pastoralraum-wwb.ch unter Kirchgemeinde/Kirchgemeindeversammlung heruntergeladen werden.

Der Kirchgemeinderat

Gemeindeleitung | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch |

Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist

Vikar | P. Varghese Joseph | 078 207 70 09 | varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist

Sekretariat | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | MO, DI und DO 9.00–11.00

Notfalltelefon | 079 100 66 01

Sakristanin St. Marien | Liliane Bläsi | 032 672 17 64 | liliane.blaesi@pastoralraum-wwb.ch | **Sakristanin Guthirt** | Jill Meier | 031 767 76 45 | jill.dave@yahoo.com

Saalvermietung und Hauswartin | Kathrin Beer-Rötheli | 032 672 43 49 | kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch

Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Mitteilungen

Elisabethengottesdienst

Sonntag, 17. November, 10.00 Uhr

Guthirtkirche Lohn-Ammannsegg

Der Gottesdienst wird von Frauen des Elisabethenvereins Biberist-Lohn-Ammannsegg-Bucheggberg und der Frauengemeinschaft Kriegstetten gestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zum Apéro eingeladen.

Filmabend

19. November, 18.30 Uhr

Pfarrzentrum

Das ök. Frauenforum lädt alle Filmbegeisterten zu einem humorvollen Film ins kath. Pfarrzentrum ein. Der Film wird in den Schaukästen vor dem Zentrum und der Kirche publiziert. Wir freuen uns über viele Besucher.

Ökum. Frauenforum Biberist

Palliativ Care Region Biberist

Mittwoch, 20. November, 19.30 Uhr

Läbesgarte Biberist

Details siehe Inserat S.18.

Seniorenanlass

«Eine Sternstunde für alle Sinne»

11. Dezember 11.30 Uhr

Pfarrzentrum Biberist

Bitte heute schon Datum reservieren!

Wir freuen uns auf Sie!

Das Frauenforum

Samichlaus-Aktion 2024

Anmeldung bis 26. November

In diesem Jahr ist wieder der Samichlaus unterwegs, um Ihre Kinder zu erfreuen. Wer den Besuch des Samichlaus wünscht, meldet sich bis Dienstag, 26. November, 18.30 Uhr, mittels Anmeldeformular an.

Entsprechende Formulare können ab Mittwoch, 6. November, in folgenden Geschäften bezogen werden:

- Chäs plus
- Coop Vitality Apotheke
- Aeschbacher Innenausstattungen

Aussendung Samichläuse

Donnerstag, 5. Dezember, 17.30 Uhr

Kath. Kirche Biberist

Sie sind alle herzlich eingeladen. Für die Erneuerung der Kleider sowie für die Verpflegung der Samichläuse und Schmutzlis sind wir auf Spenden angewiesen. Mit freundlichen Grüßen, Chlausenzunft Biberist

<http://www.chlausenzunft-biberist.ch>

Rückblick

Erntedank

Sonntag, 27. Oktober



Es war ein schönes Fest. Nicht nur das Wetter machte brav mit, vielmehr waren es die vielen freudigen Gesichter, die zusammen beteten, assen und sich untereinander gut austauschten. Viele haben zum guten Gelingen dieses Anlasses beigetragen. Der Paulusverein Biberist und das ökum. Frauenforum Biberist sind tragende Stützen dieses alle zwei Jahre stattfindenden Erntedank-Festes. Ich möchte auf diesem Weg allen herzlich danken.

Arno Stadelmann

Jugendreise Assisi



Am Montagmorgen, 14. Oktober in der Früh, machten sich 22 Jugendliche und 4 Begleitpersonen aus dem Pastoralraum Wasseramt West-Bucheggberg auf den Weg. Ziel der Reise war im südlichen Umbrien das Städtlein Assisi. Gegen Abend traf der Car im Städtchen ein und alle konnten ihre Unterkunft beziehen.

In Assisi führte uns Schwester Andrea Maria an verschiedene Orte und brachte uns das Leben des hl. Franziskus näher. Neben Führungen und Besuchen gab es auch Gelegenheiten, unter uralten Olivenbäumen die letzten warmen Sonnenstrahlen aufzufangen und feine Gelati zu geniessen.

Fröhlich und um viele Eindrücke reicher, brachte uns der Carchauffeur am Freitagabend wieder an unseren Ausgangsort. Was wir aus Assisi nach Hause bringen? Neben einigen Souvenirs, viele inspirierende Eindrücke, und das, was Franz von Assisi auch allen wünschte: Frieden und alles Gute.

Die nächste Jugendreise nach Assisi ist im Herbst 2026 geplant.

Paul Füglistaler

Jubla Biberist

Impression vom letzten Scharanlass ...



Nächster Scharanlass:

Samstag, 23. November 2024, 9.30–12.00 Uhr

Thema: Adventskranzbinden

Nähere Infos folgen ...

Komm und sei auch du dabei!

Gruppenstunden:

Die Gruppenstunden finden jeweils am Dienstag von 18.30–19.30 Uhr beim Pfarrzentrum statt.

Nächste Gruppenstunde: 19. November 2024 unter dem Motto «Filme und Serien».

Pfarrei Guthirt | Lohn-Ammannsegg-Bucheggberg

Sekretariat | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | pfarrei.biberist@pastoralraum-www.ch
Öffnungszeiten | MO, DI und DO 9.00–11.00
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Sakristanin | Jill Meier | 031 767 76 45 | jill.dave@yahoo.com
Saalvermietung und Hauswartin | Kathrin Beer-Rötheli | 032 672 43 49 | kathrin.beer@pastoralraum-www.ch
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-www.ch

Mitteilungen

Elisabethengottesdienst

Sonntag, 17. November, 10.00 Uhr
Guthirtkirche Lohn-Ammannsegg
Wie können wir heute Gottes Liebe konkret greifbar und spürbar werden lassen? Dieser Frage spüren wir in einer Gottesdienstfeier am Beispiel der berühmten Heiligen Elisabeth von Thüringen nach. Der Gottesdienst wird von Frauen des Elisabethenvereins Biberist-Lohn-Ammannsegg-Bucheggberg und der Frauengemeinschaft Kriegstetten gestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zum gemütlichen Beisammensein ins Pfarreiheim eingeladen.

Versöhnungsfeier für Familien

Mittwoch, 27. November, 18.30 Uhr
Marienkirche Biberist
 Im Rahmen der Vorbereitung auf das Sakrament der Versöhnung werden Kinder der 4. Klasse diese Feier mitgestalten. Eine schöne Gelegenheit, sich auf die kommende Adventszeit einzustimmen. Im Anschluss geniessen wir warmen Punsch.
Herzliche Einladung an alle.

Voranzeige



Ökum. Fiire mit de Chliine im Wald

Samstag, 30. November, 16.30 Uhr
Start beim Waldhaus Lohn
 Der Samichlaus hat einen grossen Sack im Wald hingestellt. Was da wohl drin ist und für wen ist dieser Sack? Das Geheimnis wird an der Feier gelüftet.
 Herzliche Einladung an alle Kinder im Vorschulalter mit ihren Geschwistern, Eltern, Paten, Grosseltern ...

Seniorenachmittag

Mittwoch, 11. Dezember, 14.30 Uhr
Guthirtkirche Lohn-Ammannsegg
 Herzliche Einladung zur ökumenischen Advents- und Vorweihnachtsfeier.
 Anmelden bis am 5. Dezember beim kath. Pfarrei- und Pastoralraumsekretariat, 032 671 20 31, oder sekretariat@pastoralraum-www.ch.

Zum Gedenken

Aus unserer Pfarrei hat sich am 1. November der Lebenskreis von **Maria Louise Knörr-Widmer** im Alter von 97 Jahren geschlossen. Der **Dreissigste** findet am Samstag, 30. November, 17.30 Uhr, in der Guthirtkirche statt.

Am 3. November ist **Urs Jäggi-Junker** im Alter von 77 Jahren verstorben.

Der Herr nehme die lieben Verstorbenen auf in seinen ewigen Frieden und schenke den Angehörigen Kraft und Trost.

Kollekten

17.11.: SKF Elisabethenwerk.

Die Entwicklung der Palliative Care in der Region und im Kanton
«Ein Blick zurück, ein Blick voraus»

Mittwoch
20. November 2024
19.30 Uhr
Läbesgarte Biberist
 Parkplatz Bleichematt

Dr. med. Manuel Jungi
 Leitender Arzt Palliative Care Kantonsspital Olten
 Präsident palliative so

Nach dem Vortrag sind alle Anwesenden zu Fragen an den Referenten und zu einem Apéro eingeladen.
 Der Abend ist eine offene Veranstaltung des Vereins «palliativeCare Region Biberist»

Pfarrei Bruder Klaus | Gerlafingen

Gemeindeleitung | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-www.ch | Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-www.ch
Sekretariat | Käthy Signorini | 032 675 65 88 | pfarrei.gerlafingen@pastoralraum-www.ch
Öffnungszeiten | DI und FR 9.00–11.00 Uhr
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Pfarreiheim-Vermietung | Beim Sekretariat, während der Öffnungszeiten

Mitteilungen

Kollekten

16.11.: Diözesane Kollekte für pastorale Anliegen des Bischofs.
24.11.: Winterhilfe Schweiz.

Elisabethengottesdienst

Sonntag, 17. November, 10.00 Uhr
Guthirtkirche Lohn-Ammannsegg
 Siehe Artikel unter der Pfarrei Lohn-Ammannsegg.

Lektorensitzung

Mittwoch, 27. November, 19.00 Uhr
Pfarreiheim

Fiire mit de Chliine



Samstag, 23. November, 09.30 Uhr
Pfarreiheim

Das Jahresthema der ökumenischen Kleinkinderfeier befasst sich mit unseren Sinnen. Im Mittelpunkt der heutigen Feier stehen mit dem Motto »luege« unsere Augen. Wir hören eine Geschichte, basteln etwas Kleines zum Nachhause-Nehmen und genehmigen uns ein kleines «Znüni». Herzliche Einladung an alle 2- bis 7-Jährigen mit ihren Angehörigen.
Anmeldungen bitte bis am Vortag an: Elke Freitag, 079 137 24 27, oder Jürg Kägi, 079 765 96 27.
Das ökumenische Vorbereitungsteam

23.11.24
 17:00 Uhr
 Katholische Kirche Gerlafingen

24.11.24
 16:00 Uhr
 St. Eusebiuskirche Grenchen

MOZART REQUIEM PLUS

Mozart Ave Verum
 Bruch Kol Nidrei
 Bloch Prayer From Jewish Life

Konzertchor Leberberg & Singkreis Wasseramt
 Amelia Scicolone Sopran
 Judith Lüpold Alt
 Joël Morand Tenor
 Thomas Gropper Bass
 Sarah Cohen Cello
 Kammerphilharmonie Europa
 Markus Oberholzer Dirigent

Sakristanin | Birgit Friedrich | 032 675 55 49 | 079 572 64 92
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Gemeindeleitung | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 | Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89
Pfarrreiseelsorger | Dominik Meier-Ritz | Diakon | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 032 675 60 10 | 079 630 23 60 | diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch | **Sekretariat** | Barbara Walker und Rosemarie Juchli | 032 675 60 10 | pfarre.kriegstetten@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | DI, MI und DO 9.00–11.00 Uhr
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Pfarrzentrum-Vermietung | Beim Sekretariat, während der Öffnungszeiten
Sakristan | vakant
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Aus dem Ministrantenleben

Im Gottesdienst vom **Sonntag, 24. November, um 11 Uhr** verabschieden wir unsere treue Ministrantin **Morena Molino**. Morena zieht ihrer Familie nach Italien nach.
Liebe Morena, wir danken Dir herzlich für Deinen treuen Dienst und wünschen Dir und Deiner Familie für die Zukunft alles Gute und Gottes reichen Segen.
 Gleichzeitig dürfen wir nachträglich zwei neue Minis aufnehmen: **Heron Abraham** und **Asfaha Tesfe**. Wir freuen uns sehr über diesen Zuwachs und wünschen den beiden Jungs viel Freude und Motivation bei ihrer neuen Aufgabe.

Voranzeigen

Adventskalender in der Kirche

Auch dieses Jahr öffnen wir vom 1. bis 24. Dezember jeden Tag ein «Türli» unseres Adventskalenders, welcher wiederum von unserer Sakristanin Birgit Friedrich liebevoll gestaltet wurde. Die Geschichte findet ihr entlang der beiden Seitenschiffen in der Kirche. Erfährt, was Oskar der Elch auf seiner wundersamen Reise ins Weihnachtswunderland alles erlebt ... vielleicht lässt er ja hin und wieder auch eine kleine Überraschung für euch liegen! Kommt doch einfach vorbei und schaut in der Kirche nach. Die Kirche ist immer zwischen 9 Uhr und 18 Uhr geöffnet.

Samichlausfeier und Adventsfenstereröffnung

Freitag, 6. Dezember, 18.00 Uhr in der Kirche / Pfarreiheim
 Im Anschluss an die Feier mit dem Samichlaus in der Kirche öffnen wir das diesjährige Adventsfenster und wärmen uns danach bei Punsch und Adventsgebäck. Eingeladen sind auch die Religionsklassen der Unterstufen und ihre Katechetinnen. Der Kinderchor der Missione Cattolica Italiana und Maddalena Grazioli gestalten den Abend mit Gesang und Gitarrenklängen.

Mitteilungen

Kollekte

24.11.: Universität Freiburg i. Ue.

Taufe

Am 24. November werden **Luana Maria Berisha** und **Norik Gabriel Berisha**, Kinder des Kreshnik Rafael und der Fatbardha Berisha, Gerlafingen, in unserer Pfarrkirche durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.
Wir wünschen der Familie alles Gute und Gottes Segen auf ihrem gemeinsamen Weg.

Zum Gedenken

Aus unserer Pfarrei sind verstorben:
 Am 21. Oktober: **Ida Cappelletto-Antonel** aus Obergerlafingen im Alter von 90 Jahren.
 Am 23. Oktober: **Fritz Antener-Luder** aus Heinrichswil im Alter von 90 Jahren.
Gott schenke den lieben Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Freitagsgottesdienste

Bitte beachten Sie, dass künftig in der Regel nur noch am 1., 2. und 3. Freitag des Monats in Kriegstetten ein Abendgottesdienst stattfinden wird. An Feiertagen oder bei speziellen Anlässen und während der Sommer- und Herbstferien entfallen zusätzlich einige Freitagsgottesdienste. Jahrgedächtnisse, die davon betroffen sind, werden – möglichst nach Absprache mit den Angehörigen – an einem anderen Datum verkündet. Besten Dank für Ihr Verständnis!

Mittagessen für Alleinstehende

Sonntag, 17. November Rest. Kastanienbaum, Rechterswil
 An- und Abmeldung bei Frau Elisabeth Haas, 032 675 37 63, oder Frau Theres Loosli, 032 675 75 15.

Pfarrkaffee

Nach der Eucharistiefeier vom **Sonntag, 24. November, 9.30 Uhr** in Kriegstetten sind Sie herzlich zum Pfarrkaffee und gemütlichen Zusammensein eingeladen.

Kinderfeier

«Vom kleinen Stern, der etwas Besonderes sein wollte»
Samstag, 16. November, 16.30 Uhr
Katholische Kirche, Kriegstetten



Eine Feier für Kinder von ca. 3 bis 9 Jahren. Anschliessend offeriert die JuBla «Fantasia» Punsch und Gebäck vor der Kirche.

Bild: Verlag «Gerth Medien» (Kinderbuch von Björn Steffens)

Elisabethengottesdienst

Sonntag, 17. November, 10.00 Uhr
Guthirtkirche Lohn-Ammannsegg
 Zu diesem Gottesdienst, gestaltet von Frauen des Elisabethenvereins Biberist-Lohn-Ammannsegg-Bucheggberg und der Frauengemeinschaft Kriegstetten, sind alle herzlich eingeladen. Bitte beachten Sie dazu auch die Beiträge auf Seite 16 und 18.
In der katholischen Kirche Kriegstetten findet am Sonntag, 17. November kein Gottesdienst statt.

Erntedankgottesdienst vom 27. Oktober 2024



Dekoration in der Kirche, gestaltet von Mitgliedern des Pfarreirates

Voranzeigen

Krippenspiel – 1. Probe
Samstag, 30. November, 09.00–10.30 Uhr
Pfarrzentrum Kriegstetten
 Bei Fragen und für kurzfristige Anmeldungen können Sie sich an Dagmar Portmann, 077 461 93 22, wenden.

Chlausendungsfeier

Sonntag, 1. Dezember
 Wir treffen uns um **9.10 Uhr** bei der katholischen Kirche und spazieren dann mit den Chläusen und dem Eseli zur reformierten Kirche, wo wir um **9.30 Uhr** einen **ökumenischen Gottesdienst** feiern werden. Anschliessend herzliche Einladung zum Chlauszmorge, vorbereitet von der JuBla «Fantasia».

Frauengemeinschaft Kriegstetten – Adventsfeier
Dienstag, 3. Dezember, 19.00 Uhr
Pfarrzentrum Kriegstetten
 Nähere Angaben folgen im nächsten «Kirchenblatt».

Ökumenische Roratefeier
Mittwoch, 4. Dezember, 06.45 Uhr
Reformierte Kirche, Kriegstetten
 Anschliessend lädt die Frauengemeinschaft zu einem kleinen Frühstück im kath. Pfarrzentrum ein.



Tischdekoration am Pfarrkaffee, vorbereitet von Mitgliedern des Kirchenchors

Wir bedanken uns bei allen, die zum Gelingen dieses schönen Gottesdienstes mit anschliessendem Pfarrkaffee beigetragen und sich engagiert haben, ganz herzlich. Für die gespendeten Früchte und das Gemüse sagen wir ebenfalls ein herzliches Vergelt's Gott. Auch der feine und süsse Most nach dem Gottesdienst fand reichen Anklang. Danke!

Pastoralraumpfarrer | Roger Brunner | roger.brunner@pastoralraum-mlb.ch | Telefonischer Kontakt via Pfarrämter

Seelsorger | Gilbert Schuppli | Büro Langendorf | 032 621 17 16 | gilbert.schuppli@pastoralraum-mlb.ch

Katechetin RPI | Renate Wyss | Büro Langendorf | 032 623 32 94 | renate.wyss@pastoralraum-mlb.ch

Pastorale Mitarbeiterin | Tanja Pürro | 076 582 16 26 | tanja.puerro@pastoralraum-mlb.ch

Sekretariat | Sabine Gammenthaler | Büro Bellach | 032 618 10 49 | sabine.gammenthaler@pastoralraum-mlb.ch



Ich bin letztens auf ein Lied gestossen, das mich sehr berührt hat. Es ist von der Lobpreis-Band Eden Music aus dem Berner Oberland und heisst «Mys ungeteilte Härz». Ich möchte ein paar Zeilen mit Ihnen teilen:

«Herr es duet mir leid, wo für di ke Platz isch gsy woni dir ke Ruhm ha gäh.»

Wir nähern uns schon dem Jahresende und fragen uns, wo die Zeit geblieben ist. Unsere Kalender sind voll. Arbeit, Kinder, Haushalt, Vereine... Alle wollen unsere Aufmerksamkeit und unsere Zeit. Wenn ich eine Sitzung oder einen Anlass organisieren soll, sträubt sich alles in mir, weil ich weiss, dass es wieder eine Zangengeburt sein wird, bis man einen Zeitpunkt findet, der allen passt. In dieser Hektik und Belastung Raum und Zeit Gott zu schenken, ist eine grosse Herausforderung, an der auch ich immer wieder scheitere. Wie wertvoll sind die Gottesdienste und Gebetsabende und die stillen Zeiten, die meinen Rhythmus unterbrechen, um Zeit mit dem HERRN zu verbringen.

«Herr es tuet mir leid, dass mys Härz geteilt isch gsy, und aus andere wichtig isch gsy.»

Täglich treffen wir Entscheidungen, doch wer oder was ist unser Massstab? Möchte ich vor allem meinem Drang und meinen Bedürfnissen nachgehen? Möchte ich anderen gefallen, um mich zu bestätigen und Anerkennung zu erhalten? Oder handle ich so, dass ich Gott gefalle und ihn sichtbar mache in der Welt?

«Herr es tuet mir leid, dass sich aus um mi het dräiht um myni Wunsch u myni Plän.»

Wir haben oft konkrete Vorstellungen, wie unser Leben verlaufen soll. Unsere Wünsche sind sehr präzise und lassen kaum Spielraum. Doch lehrt uns das Leben, dass es oft anders kommt als gedacht. Anstatt das andere anzunehmen, sind wir häufig unzufrieden und wissen das, was wir haben, nicht zu schätzen, doch gerade im Unerwarteten kann etwas Wertvolles verborgen sein.

«Herr es tuet mir leid, dass i ha gmacht was i ha wölle, ha nid glost, was du hesch gseit»

Unsere innere Stimme kann sehr laut sein, aber nicht immer ist diese Stimme im Recht. Unser Blick ist eingeschränkt und die Bedürfnisse ichbezogen. Der Blick Gottes ist weiter und grösser, auf ihn zu hören und danach zu handeln, kann viel Gutes bewirken.

«I wott nümm ohni di, i wott ke Ehr für mi, nümm mys eigete Wärk, lehr mi z'starbe Herr»

Sterben im übertragenen Sinn heisst nicht aufgeben, sondern seine eigenen Bedürfnisse, Wünsche, Pläne und Ideen zu überprüfen und mehr auf Gott und sein Wirken zu schauen. Eine nicht einfache geistliche Übung, aber sehr wirkungsvoll. Sie kennen das Gleichnis von Jesus «Amen, amen, ich sage euch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht» (John 12,24). Das wünsche ich uns und unserem Pastoralraum, dass wir den Mut haben, auf Gottes Stimme zu hören, und so Neues und Lebendiges möglich wird.

Tanja Pürro

Gottesdienste

SAMSTAG, 16. NOVEMBER

18.00 Uhr, Lommiswil,

Eucharistiefeier

Jahrzeit: Bernadette und Bruno
Kofmehl-Guidi.

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

SONNTAG, 17. NOVEMBER

09.30 Uhr, Langendorf,

Eucharistiefeier

Jahrzeit: Josef und Margrit
Altermatt-Heri.

11.00 Uhr, Oberdorf,

Eucharistiefeier

Jahrzeit: Andrea Ryser und Liliane
Bächler; Raphael und Bernadette
Bächler-Kolli.

17.00 Uhr, Altreu,

Rosenkranz

17.30 Uhr, Oberdorf,

Rosenkranz

MONTAG, 18. NOVEMBER

18.15 Uhr, Selzach,

Rosenkranz

19.00 Uhr, Lommiswil,

Anbetung

DIENSTAG, 19. NOVEMBER

Eucharistiefeier in Langendorf entfällt
Pfr. Roger Brunner nimmt an der
Leitungskonferenz des Bistums
teil.

MITTWOCH, 20. NOVEMBER

14.00 Uhr, Langendorf,

Gebetsgruppe

15.30 Uhr, Bellach Leuenmatt,

Gottesdienst

DONNERSTAG, 21. NOVEMBER

09.00 Uhr, Selzach,

Eucharistiefeier

10.00 Uhr, Selzach,

Fiire mit de Chline

FREITAG, 22. NOVEMBER

15.15 Uhr, Bettlach Alterszentrum

Baumgarten,

Gottesdienst

19.00 Uhr, Oberdorf,

Eucharistiefeier

vorher: Rosenkranz / Seelsorge-
und Beichtgespräche.

SAMSTAG, 23. NOVEMBER

18.00 Uhr, Langendorf,

Eucharistiefeier zum Christkönigsfest
Mit Kirchenchor und Ministran-
tenaufnahme. Anschliessend GV
Kirchenchor.

Jahrzeit: Olga und Albert Rubin-
Zuber; Hugo und Rosmarie Zuber-
Bessire und Annemarie Zuber.

CHRISTKÖNIGSONNTAG
SONNTAG, 24. NOVEMBER

09.30 Uhr, Selzach,

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

09.30 Uhr, Bellach,

Eucharistiefeier

Jahrzeit: Anton von Felten; Franz
und Emma von Felten-von Rohr;
Anna von Rohr; Josef und Frieda
von Rohr-Schacher.

11.00 Uhr, Oberdorf,

Eucharistiefeier

12.30 Uhr, Bellach,

Taufe von Mateo Stanic

17.00 Uhr, Altreu,

Rosenkranz

MONTAG, 25. NOVEMBER

18.15 Uhr, Selzach,

Rosenkranz

19.00 Uhr, Lommiswil,

Anbetung

DIENSTAG, 26. NOVEMBER

09.00 Uhr, Langendorf,

Eucharistiefeier

MITTWOCH, 27. NOVEMBER

09.30 Uhr, Oberdorf Bellevue,

Eucharistiefeier

10.30 Uhr, Langendorf Ischimatt,

Eucharistiefeier

14.00 Uhr, Langendorf,

Gebetsgruppe

DONNERSTAG, 28. NOVEMBER

09.00 Uhr, Selzach,

Eucharistiefeier

FREITAG, 29. NOVEMBER

15.15 Uhr, Bettlach Alterszentrum

Baumgarten, Gottesdienst

19.00 Uhr, Oberdorf, **Eucharistiefeier**

vorher: Rosenkranz / Seelsorge-
und Beichtgespräche.

SAMSTAG, 30. NOVEMBER

18.00 Uhr, Langendorf ref. Kirche,

ökum. Gottesdienst zum 1. Advent

«Singe und musiziere».

18.00 Uhr, Selzach,

Eucharistiefeier zur Eröffnung
des neuen Kirchenjahres

Mit Segnung der Adventskränze.
Jahrzeit: Verstorbene Mitglieder des
Gesangvereins Selzach: Virginia
und Josef Bur-Schaad. Peter
Schwab-Collomb. Josef u. Johanna
Zuber-Bur; Ursula Zuber-Walker.

SONNTAG, 1. DEZEMBER

09.30 Uhr, Lommiswil,

Ökum. Gottesdienst

Anschliessend Weihnachtsmarkt
von der 3. Weltgruppe.

**09.30 Uhr, Bellach,
Eucharistiefeier mit Start-up-Feier
für Kinder**

Mit Samichlaus-Besuch.

Anschliessend Chile-Kafi.

11.00 Uhr, Oberdorf,

Eucharistiefeier

Jahrzeit: Otto und Marie Sieber-

Schluep.

17.00 Uhr, Altreu,

Rosenkranz

17.30 Uhr, Oberdorf,

Rosenkranz

Start-up-Feier Samichlaus

Sonntag, 1. Dezember, um 09.30 Uhr in der Kirche Bellach



Herzlich laden wir alle Familien zu unserer Feier zum Samichlaus ein. Nach einem gemeinsamen Start in der Kirche gehen die Kinder in den Pfarreisaal. Wir singen Lieder, hören eine Samichlausgeschichte und basteln etwas. Der Samichlaus kommt später in die Kirche und die Kinder dürfen ihm Versli oder Lieder vortragen und erhalten ein Chlausesäckli. Wir freuen uns auf viele Kinder.

Myriam Wolf und Renate Wyss



Aus einer Idee während der Pandemie ist eine neue Tradition entstanden. Dieses Jahr gibt es schon zum 4. Mal den beliebten Adventskalender mit Plotsch und seinen Engelfreunden. Jeden Tag ein kleiner Podcast mit spannenden, lustigen und auch besinnlichen Geschichten von Plotsch, Wiki, Schussel und Gischpi.

Hinter Plotsch stehen 5 Frauen, die mit viel Humor und Kreativität immer wieder etwas Neues auf die Beine stellen. Letzte Woche haben sich Jasmine, Myriam, Chantal, Renate und Tanja getroffen, um den diesjährigen Adventskalender zu starten.

Nun suchen wir SIE! Stricken oder häkeln Sie gerne und würden mit uns den Online-Adventskalender mit Plotsch greifbar machen? Dann melden Sie sich bei einem unserer Sekretariate für mehr Informationen.

Denn dieses Jahr wird es noch etwas ganz Besonderes zum Abschluss geben – mehr wird noch nicht verraten.

Der Podcast ist ab 1. Dezember auf Youtube oder per Whatsapp-Abo verfügbar.

Klang- und Lichtwelten 2024 Oberdorf

**Sonntag 24. Nov. und
Sonntag 8. Dez. 2024**

18.00 Uhr

Kirche Oberdorf

Gehe voller Vertrauen in die Richtung deiner Träume.
mit jedem Schritt lässt du sie realer werden.
Lebe das Leben das du dir vorstellst.

Eintritt frei: Kollekte – Erlös zu Gunsten benachteiligter
Menschen im Pastoralraum

Mit freundlicher Unterstützung von:
Däster Stiftung, BK Atlantis, sowie weiteren Sponsoren
und Gönner:innen

Pfarrei Oberdorf | Pfarrei Langendorf | Pfarrei Lommiswil

Oberdorf, Maria Himmelfahrt | Kirchgasse 7 | 032 622 29 60 | pfarramt.oberdorf@pastoralraum-mlb.ch | **Öffnungszeiten** | MO 8.30–11.30 Uhr | DO 8.30–11.30 Uhr
Langendorf, Christus-Kirche | Stöcklimattstrasse 22 | 032 623 32 94 | pfarramt.langendorf@pastoralraum-mlb.ch | **Öffnungszeiten** | DI 8.30–11.30 Uhr | FR 8.30–11.30 Uhr
Lommiswil, St. German | Kirchweg 1B | 032 641 25 09 | pfarramt.lommiswil@pastoralraum-mlb.ch | **Öffnungszeiten** | DI 14.00–17.00 Uhr
Sekretariat | Anja Bader | **Sakristane** | Oberdorf: Josef Lang | 032 530 34 47 | 079 422 21 32 | Langendorf: Hong Su Phan | 032 510 31 47 | Lommiswil: Katharina Blaser | 079 909 55 55

Mitteilungen

OBERDORF Kollekten

17.11.: Elisabethenwerk.
24.11.: Weihnachtsaktion Pastoralraum.
1.12.: Universität Freiburg.

Ministranten

17.11.: Lisa Siefritz, Thomas Hürlimann.
24.11.: Svenja Michel, Franziska Fink.
1.12.: Céline Angehrn, Stefan Fink.

Religionsnachmittag – 6. Klasse Donnerstag, 28. November, 13.45 Uhr

Adventsfenster

**Montag, 2. Dezember, 18–20 Uhr
Pfarrhaus Oberdorf**
 Bei Glühwein und Gebäck laden wir Sie herzlich zur Eröffnung unseres Adventsfensters ein.

LANGENDORF Kollekten

17.11: Elisabethenwerk.
23.11.: Weihnachtsaktion Pastoralraum.

Ministranten

17.11.: Luca und Kim Leonie Marti.
23.11.: Gian und Jorin Jufer.

Im Gedenken

Am 26. Oktober verstarb Frau Trudi Häfliger-Kocher im Alter von 90 Jahren.
Möge Gott ihr das ewige Licht schenken. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Frauengemeinschaft

Samstag, 16. November, 09.00–11.00 Uhr – Handlettering, gestalten von Karten

Freitag, 29. November, 13.00–19.00 Uhr – Binden von Adventskränzen
 Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, uns zu unterstützen. Sie können kommen und gehen, wie Sie möchten.
Achtung: Falls Sie im Garten noch Grünzeug haben, sind wir dankbar um jeden Beitrag.

Samstag, 30. November, 15.00–17.00 Uhr – Verkauf von Adventskränzen
 Wir verkaufen unsere Adventsdekoration bei Kaffee und Kuchen.

Anmeldung: frauengemeinschaft-langendorf@gmx.ch oder 032 618 05 21.

Ausfall Werktagsgottesdienst

Am **Dienstag, 19. November**, entfällt der Gottesdienst. Pfr. Roger Brunner nimmt an der Leitungskonferenz des Bistums teil.

Pensionierten-Treff

**«Musik und Gedanken zum Advent»
Donnerstag, 5. Dezember, 14.30 Uhr
reformierte Kirche Langendorf**
 Mit Pfr. Christina Brüll und musikalischer Begleitung von Shona Vischer am Klavier und Vincent Milliod mit der Geige.
 Anmeldung an elsbeth.kessler@bluewin.ch oder 032 621 99 80.

LOMMISWIL Kollekte

16.11.: Elisabethenwerk.
1.12. Arbeitsgruppe 3. Welt, Lommiswil.

Ministranten

16.11.: Mattia und Luca Gabriele.
1.12.: Svenja Eng und Elisa Vallata.

Religionsnachmittag – 3. Klasse Montag, 25. November, 13.45 Uhr

Seniorenachmittag

**Mittwoch, 4. Dezember, 14.00 Uhr
reformiertes Kirchgemeindehaus**
 Der traditionelle Adventsanlass wird in diesem Jahr vom Kinderchor Feldbrunnen mitgestaltet. Anschliessend wird ein feines Essen serviert, welches von Köllikers Malergeschäft gesponsert ist. Anmeldung bis Mittwoch, 22. November, an: Claudia Schaad, 078 707 81 91, Karin Dornbierer, 078 852 81 40.

Christkönigsfeier mit dem Kirchenchor und Miniaufnahme

Samstag, 23. November, 18.00 Uhr, Kirche Langendorf
 Anschliessend Generalversammlung des Kirchenchors. Wir danken allen Sängern und Sängerinnen für ihr Mitwirken und Mitgestalten in unseren Gottesdiensten.
Anschliessend an den Gottesdienst verkauft die Eine-Welt-Gruppe «Dar a todos» ihre Produkte aus fairem Handel.

Arbeitsgruppe 3. Welt Lommiswil



ARBEITSGRUPPE
DRITTE WELT
LOMMISWIL

Produktion von Adventskränzen und Adventsdekoration

11. November bis 27. November im Pfarreiheim
 Die Arbeitsgruppe lädt herzlich zum gemeinsamen Werken ein. Material aus dem Garten und der Natur darf gerne vorgängig vor dem Pfarreiheim platziert oder direkt abgegeben werden.

Verkauf von Adventskränzen und Adventsdekoration

**Donnerstag, 28. und Freitag, 29. November, jeweils 08.00–18.30 Uhr
Samstag, 30. November, 08.00–12.00 Uhr**
 Auf dem Begegnungsplatz «Inseli» verkaufen wir im Zelt unsere mit viel Herzblut hergestellten Kränze, Arrangements und Gestecke. Zum Aufwärmen gibt es Glühwein und Kinderpunsch.

Weihnachtsmarkt mit Kaffeestube

Sonntag, 1. Dezember, 10.30–17.00 Uhr, Pfarreiheim
 Am Weihnachtsmarkt finden Sie diverse Marktstände und es gibt Kaffee, belegte Brote und Kuchen. Um 15 Uhr gibt es zudem einen kurzen Musikvortrag durch Schüler der Musikschule Lommiswil.

Mit dem Erlös aus dem Adventskranzverkauf und aus der Kaffeestube am Weihnachtsmarkt unterstützen wir unsere Projekte in Afrika:
CABO VERDE ist eine unabhängige Schweizer Stiftung, die sich für Kinder und Jugendliche und deren Lebenswege auf den Kapverdischen Inseln einsetzt.
Offene Hand (SwissHand) ist eine gemeinnützige Stiftung, die aus christlich humanitärer Überzeugung ärmsten Familien hilft, eine Existenz aufzubauen und den Teufelskreis der Armut zu durchbrechen.

Wir danken herzlich für Ihre Unterstützung.

Röm.-kath. Kirchgemeinde Oberdorf

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung (Budgetversammlung)

Dienstag, 3. Dezember 2024, um 20.00 Uhr im Pfarrsaal Langendorf
Traktanden:

1. Begrüssung/Mitteilungen
2. Wahl Stimmzähler/in
3. Voranschlag 2025
4. Baurechtsvertrag Stiftung St. German Lommiswil und Kirchgemeinde Oberdorf
5. Verschiedenes

Alle Stimmberechtigten sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.
 Der Kirchgemeinderat

Pfarrei Bellach

Pfarramt Dreifaltigkeit | Friedhofstrasse 5 | 032 618 10 49 | pfarramt.bellach@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Sabine Gammethaler | Öffnungszeiten | MI 8.00–11.30 Uhr | DO 14.00–17.00 Uhr
Seelsorge Alterszentrum Leuenmatt | Béatrice Fessler-Roth | 032 351 40 22
Sakristanin | Fattima Yogarajah | 078 228 43 08

Mitteilungen

Kollekten

24. November: Weihnachtsaktion
Pastoralraum.

1. Dezember: Universität Freiburg
i. Ue.

Ministranten

24. November: Asmeret, Sara.
1. Dezember: Alessia, Livio.

Religionsnachmittage 2. Säule

**Für 3.-Klässler,
Mittwoch, 20. November**
**Für 1.-Klässler,
Freitag, 22. November**
**Für 5.-Klässler
Freitag, 29. November**
jeweils 13.45 Uhr im Pfarreisaal.

Römisch-katholische Kirchgemeinde Bellach

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

Der Kirchgemeinderat lädt alle Stimmberechtigten zur Budgetversammlung ein:

Donstag, 26. November, 19.00 Uhr, Pfarreisaal, Friedhofstrasse 5, Bellach

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmezähler/-innen
2. Budget 2025
3. Informationen aus dem Pastoralraum
4. Verschiedenes

Anschliessend lädt der Kirchgemeinderat zum Apéro ein.

Das Protokoll der KGV vom 25. Juni 2024 und das Budget 2025 liegen ab dem 18. November 2024 im Pfarreisekretariat zur Einsicht auf.

Anträge sind schriftlich an die kath. Kirchgemeinde zuhanden von Astrid Späti, Präsidentin, zu richten.

Der Kirchgemeinderat freut sich auf Ihr Kommen und grüsst Sie herzlich.

Totenglocke – Im Tod sind alle gleich

Einigen Pfarreiangehörigen ist aufgefallen, dass seit geraumer Zeit die Totenglocke immer gleich tönt, es also keinen Unterschied mehr gibt beim Geläut.

Diese aufmerksamen Personen haben richtig gehört. Wir machen in Bellach keinen Unterschied mehr bei der Totenglocke, ob eine Frau, ein Mann oder ein Kind gestorben ist, wir läuten für alle gleich «ins End». Dahinter steht der Gedanke «Im Tod sind alle gleich, darum läuten wir auch für alle gleich».

Das Totengeläut ist ein Relikt einer alten Trauerkultur. Sobald wir von den Angehörigen oder dem Bestatter erfahren, dass jemand verstorben ist, wird die Totenglocke geläutet. Ob eine Anzeige im Mitteilungskasten platziert wird, hängt vom Wunsch der Angehörigen ab.

Pfr. Roger Brunner

Pfarrei Maria Himmelfahrt | Selzach

Pfarramt Maria Himmelfahrt | Dorfstrasse 35 | 032 641 10 50 | pfarramt.selzach@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Chantal Blaser | **Öffnungszeiten** | DI 8.30–11.30 Uhr | FR 8.30–11.30 Uhr
Sakristane | Daniel Kilchenmann | 079 959 29 18 |
Georgette Gyax | Kapelle Altreu | 079 333 85 79

Mitteilungen

Kollekte

24. November: Weihnachtsaktion
Pastoralraum.

30. November: Universität Freiburg
i. Ue.

Café Schänzli

Montag, 18. November, 14.00 Uhr
Schänzli

Fiire mit de Chliine

Donnerstag, 21. November, 10.00 Uhr
kath. Kirche



Fiire mit de Chliine ist ein Gottesdienst für Kinder von 0 bis 5 Jahren und ihre Begleiter. In der Kirche hören die Familien die Geschichte von Jakobs Traum, die von Orgelmusik, Liedern und einem kurzen Gebet umrahmt wird. Anschliessend basteln wir im Pfarreizentrum passend zur Geschichte einen kleinen Engel und beim Znüni tauschen sich die Erwachsenen aus und die Kinder spielen. Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde.

Myriam Wolf, Renate Wyss und Erika Burki

Religionsnachmittag 2. Säule

Montag, 18. November, 13.45 Uhr
Religionszimmer im Pfarreizentrum
2. Klasse.

Montag, 25. November, 13.45 Uhr
Religionszimmer im Pfarreizentrum
1. Klasse.

Pastoralraumferien 2. – 7. Juni 2025

Wir besuchen die **Region Ettal/Oberammeggau** und übernachten im Klosterhotel Ettal.

Von dort aus erkunden wir die schöne Gegend. Wir besuchen z. B. das Passionstheater Oberammeggau und haben genügend Zeit, das Dorf mit seinen Handwerksläden und den besonderen Hausmalereien zu bestaunen. Auch das Kloster Ettal öffnet für uns seine Türen.

Das detaillierte Programm senden wir Ihnen gerne im Januar zu. Interessierte dürfen sich bereits heute im Sekretariat melden.

Kirchgemeinderatssitzung

Mittwoch, 20. November, 19.30 Uhr
Pfarreisekretariat im Pfarreizentrum
Die Sitzung vom 13. November wird auf den 20. November 2024 verschoben.

Besten Dank für die Kenntnisnahme. Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Senioren-Mittagstisch

Mittwoch, 20. November, 11.45 Uhr
Pfarreizentrum
Kosten für ein Mittagessen Fr. 13.–.

Anmeldung bis Montagmittag, 18. November 2024 bei:

Doris Veronica, 079 893 03 90
Ursula Obrecht, 032 641 13 32

Adventskonzert der Musikschule BeLoSe

Samstag, 30. November, 14.00 Uhr
kath. Kirche



Mit diesem feierlichen Anlass möchten wir Sie auf Weihnachten einstimmen. Alle sind ganz herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Musikschülerinnen und Musikschüler mit ihren Lehrpersonen.

Eintritt frei

Kollekte für den Fonds neuer Instrumente Musikschule BeLoSe.

Pastoralraumpfarrer | Pascal Eng | 079 955 96 06 | pascal.eng@pawa-ost.ch
Pfarrreiseelstergerin | Esther Holzer | 062 961 11 68 | 032 682 20 53 | esther.holzer@pawa-ost.ch
Kaplan | Anoop Thomas | 076 481 38 28 | anoop.thomas@pawa-ost.ch
Pfarrreiseelstergerin | Rosa Tirler | 032 614 40 81 | rosa.tirler@pawa-ost.ch
Diakon | Hans-Peter Vonarburg | 032 682 21 45 | hanspeter.vonarburg@pawa-ost.ch
Pastorale Mitarbeiterin | Susanne Del Conte | 032 682 21 45 | susanne.delconte@pawa-ost.ch

Ressortleiter Katechese & Diakonie |
 Marin Vujcic | 079 523 36 69 | marin.vujcic@pawa-ost.ch
Sekretariat | Hauptstrasse 32 | 4528 Zuchwil
 Mato Nujic | 032 685 32 82 | mato.nujic@pawa-ost.ch

Workshop zum Thema «Migration»



Ende Oktober besuchten rund 30 Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse aus unserem Pastoralraum die Scalabrini-Missionarinnen in ihrem internationalen Bildungszentrum in Solothurn. Unter dem Schwerpunkt «Welt der Migration» fand ein abwechslungsreicher Postenlauf statt. Die unterschiedlichen Stationen ermöglichten wertvolle Einblicke in die globalen Herausforderungen der Migration und schufen Raum, das Fremde aus der Perspektive der Nächstenliebe zu betrachten. Dieser Anlass war für die Jugendlichen zugleich die letzte Etappe auf dem Weg zum Firmkurs, der dann im Spätsommer 2025 starten wird.

Marin Vujcic

Jugendevent Boda Borg

JUGENDEVENT 15-25 Jahre
 BAHNHOFSKIRCHE • BODA BORG • ESSEN
 SO 01/12/24 • 13-20h
 Anmeldung bis 26/11:
 Pascal Eng • 079 955 96 06
 Marin Vujcic • 079 523 36 69
 Pastoralraum Wasseramt Ost
 BODA BORG EXPERIENCE THE QUEST!

Am 1. Dezember fahren wir nach Zürich und werden in der Bahnhofskapelle empfangen. Nach einer Andacht im kleinen Rahmen werden sich die Jugendlichen einer Vielzahl von mentalen und physischen Herausforderungen in der Abenteuerwelt Boda Borg stellen. Anschliessend gibt es natürlich wieder etwas Feines zum Essen. Herzliche Einladung an alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 15 bis 25 Jahren.

Gottesdienste

SAMSTAG, 16. NOVEMBER

18.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng
und Ministrantenaufnahme
Jahrzeit: Luci Philot-Grolimund;
 Margrit und Hans Georg
 Erne-Zuber; Robert Zuber und
 Eltern Sophie und Oliv Zuber-
 Baumgartner.

18.00 Uhr, Derendingen,
Eucharistiefeier mit Anoop Thomas
Gedächtnis: Gaetano Rinella.

18.00 Uhr, Subingen,
Wortgottesfeier
mit Hans-Peter Vonarburg
Jahrzeit: Alois u. Adèle Schmidlin-
 Dubs, Josef und Anna Müller-
 Müller.

SONNTAG, 17. NOVEMBER

09.30 Uhr, Aeschi,
Eucharistiefeier mit Anoop Thomas
und dem Kirchenchor, anschliessend
Spaghettiesen

Jahrzeit: Josef Widmer-Albert.
09.30 Uhr, Luterbach,
Wortgottesfeier

mit Hans-Peter Vonarburg
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng
und der Frauengemeinschaft zum
Elisabethen-Tag

Jahrzeit: Martha und Otto Moser-
 Schneider, Bertha Meier-Winter-
 halter.

Gedächtnis: Marcelle und Max
 Emch-Borer.

15.30 Uhr, Luterbach,
Eucharistiefeier (tamilisch)
18.00 Uhr, Derendingen,
Eucharistiefeier (albanisch)

DIENSTAG, 19. NOVEMBER

09.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Anbetung
10.00 Uhr, Derendingen,
Wortgottesfeier im Zentrum Tharad

MITTWOCH, 20. NOVEMBER

10.00 Uhr, Zuchwil,
Ref. Gottesdienst im Blumenfeld
17.30–18.15 Uhr, Subingen,
Beichtgelegenheit in der Sakristei
18.00 Uhr, Subingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Derendingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 21. NOVEMBER

08.30 Uhr, Zuchwil,
Rosenkranzgebet
09.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier
10.00 Uhr, Steinhof,
Eucharistiefeier zum Patrozinium
(Steinhöfer Sonntag) in der Kapelle
17.30 Uhr, Deitingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Zuchwil,
Gebetsstunde (kroatisch)

FREITAG, 22. NOVEMBER

09.00 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 23. NOVEMBER

18.00 Uhr, Aeschi,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng
18.00 Uhr, Derendingen,
Taizé-Feier mit Esther Holzer
18.00 Uhr, Luterbach,
Eucharistiefeier mit Anoop Thomas
Jahrzeit: Alfred und Erna Somaini-
 Dobler; Josef Somaini; Rodolfo-
 Alfredo Somaini; Paul Stegle.
18.00 Uhr, Subingen,

Wortgottesfeier zum Cäcilien-Tag
mit Rosa Tirler und Kirchenchöre
Subingen und Deitingen

Jahrzeit: Remo Zengaffinen;
 Leopold und Elisabeth Lüthi-
 Schwaller.
Gedächtnis: Alexander Rohn-
 Grimaître.

SONNTAG, 24. NOVEMBER

09.30 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Anoop Thomas
Jahrzeit: Marie und Marcel
 Schreier-Kofmel;
 Helen und Franz Juchli-Flury;
 Cécile Moser; Marie und Rudolf
 Schönbächler-Kofmel.
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng
Gedächtnis: Josef Müller-Köferli.

DIENSTAG, 26. NOVEMBER

09.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Anbetung
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier im Blumenfeld

MITTWOCH, 27. NOVEMBER

17.30–18.15 Uhr, Subingen,
Beichtgelegenheit in der Sakristei
18.00 Uhr, Subingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Derendingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier

Pfarramt | Hauptstrasse 32 | 4528 Zuchwil | 032 685 32 82 | zuchwil@pawa-ost.ch | **Ansprechperson** | Pascal Eng
Sekretariat | Daniela Blumenthal | **Bürozeiten** | MO 14.00–16.00 Uhr | DI und DO 8.30–11.30 Uhr
Umgebungs- + Pfarrheimwartung | Gjevalin und Tereza Frrokaj | 079 272 67 46
Reservation Pfarrheim | Bitte per E-Mail oder telefonisch über das Sekretariat
Kirchgemeindepäsident | Markus Fischli | 032 685 76 33 | praesidium@pfarrei-zuchwil.ch

DONNERSTAG, 28. NOVEMBER

08.30 Uhr, Zuchwil,
Rosenkranzgebet
 09.00 Uhr, Aeschi,
Rosenkranzgebet
 09.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier
 17.30 Uhr, Deitingen,
Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr, Zuchwil,
Gebetsstunde (kroatisch)

FREITAG, 29. NOVEMBER

09.00 Uhr, Derendingen,
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 30. NOVEMBER

18.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Anoop Thomas und dem Trio Floralp

Dreissigster:
 Anton Bernhard-Brunner.
Jahrzeit: Christine Ammann-Moser; Hedwig und Niklaus Galli-Kofmel; Marie und Viktor Flury-Gerster und Tochter Marie Theres Weber; Ursula Flury-Dillmann.
 18.00 Uhr, Derendingen,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng

Dreissigster: Margrit Gasche-Lorenzi.
 18.00 Uhr, Luterbach,
Vesper mit Hans-Peter Vonarburg und dem Kirchenchor

SONNTAG, 1. DEZEMBER

09.30 Uhr, Aeschi,
Wortgottesfeier mit Hans-Peter Vonarburg und dem Kirchenchor

Jahrzeit: Andreas Gasche und Paul Gasche-Meuwly.
Gedächtnis: Anna und Franz Misteli-Jäggi.
 09.30 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier mit Anoop Thomas

10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng

Dreissigster: Vladimir Culik.
Gedächtnis: Emmi u. Bruno Arnold.
 10.00 Uhr, Zuchwil,
Chinderfiir (Beginn in der Kirche)

17.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier (polnisch)

Mitteilungen

Kollekte

17. November: Elisabethenwerk.
 18.–24. November: Pastorale Anliegen des Bischofs.
 25. November–1. Dezember: Universität Freiburg i. Ue.

Eucharistiefeier zum Elisabethen-Tag mit Chilekafi

Sonntag, 17. November, 10.00 Uhr
 In diesem Gottesdienst gedenken wir der hl. Elisabeth von Thüringen. Die Frauengemeinschaft wirkt mit und lädt Sie anschliessend herzlich zum Chilekafi ein.

Sekretariat geschlossen

Das Sekretariat bleibt am **Montag, 18. November**, geschlossen. Besten Dank für Ihr Verständnis!

Konfessionelles Fenster 3. Klasse

Mittwoch, 20. November, 14.00 Uhr Pfarreisaal

Firmkurs – Startanlass



Samstag, 23. November, 10.00 Uhr Pfarreisaal

Konfessionelles Fenster 5. Klasse

Montag, 25. November, 17.00 Uhr Pfarreisaal

Eucharistiefeier im Blumenfeld

Dienstag, 26. November, 10.00 Uhr
 Der Gottesdienst vom Mittwoch wird wegen eines internen Anlasses auf Dienstag verschoben.

Konfessionelles Fenster 2./4. Klasse

Startevent Krippenspiel

Mittwoch, 27. November, 14.00 Uhr Pfarreisaal

Wer ebenfalls am Krippenspiel an Heiligabend mitspielen möchte (egal ob Gross oder Klein), darf sich gerne noch telefonisch bei Pascal Eng, 079 955 96 06, melden.

Verabschiedung aus dem Lektorendienst

Matilde Parente hat sich vor wenigen Wochen bedauerlicherweise entschieden, ihre Aufgabe als Lektorin abzugeben.

Liebe Matilde, du hast über viele Jahre dem Wort Gottes deine Stimme verliehen. Deinen Dienst hast du immer mit viel Herzblut, Freundlichkeit und Interesse ausgeführt. Ich danke dir von Herzen für dein so wertvolles Engagement und wünsche dir und deinen Liebsten alles Gute und Gottes reichen Segen!

Pascal Eng

Zum Gedenken



Verstorben ist:

Vladimir Culik – 26. Oktober

Gott schenke dem lieben Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung (Budget 2025)

Montag, 2. Dezember, 19.30 Uhr, Pfarreisaal

Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 17. Juni 2024
2. Wahl Stimmzähler
3. Informationen
4. Budget 2025
 - 4.1 Erfolgsrechnung / 4.2 Investitionen / 4.3 Festlegung Steuersatz
5. Totalrevision DGO, Anhang 1, Anhang 2
6. Verschiedenes

Das Protokoll vom 17. Juni 2024, das Budget 2025 sowie die DGO mit Anhang 1 und 2 liegen 10 Tage vor der Kirchgemeindeversammlung im Schriftenstand der Kirche auf. Allfällige Anträge sind dem Kirchgemeinderat vorgängig schriftlich einzureichen. Im Anschluss sind alle zu einem Umtrunk eingeladen.

Kirchgemeinderat Zuchwil

Kollekten

29. Juli–4. Aug.	Mädchenschulbildung Südindien	Fr.	315.11
5.–11. August	Seelsorgeprojekte Bistum Basel	Fr.	199.00
12.–18. August	Kinderheim St. Lucia	Fr.	1015.40
19.–25. August	Caritas Schweiz	Fr.	307.27
26. Aug.–1. Sept.	Uni Luzern	Fr.	206.60
2.–8. Sept.	Teresa-Lädeli Solothurn	Fr.	413.90
16.–22. Sept.	Finanz. Härtefälle (Bistumskollekte)	Fr.	221.50
23.–29. Sept.	Migratio	Fr.	432.05
30. Sep.–6. Okt.	Inländische Mission	Fr.	451.62
7.–13. Oktober	Josef-Schule Calcutta	Fr.	344.90
14.–20. Oktober	Ausgleichsfonds Weltkirche – Missio	Fr.	647.19
21.–27. Oktober	Begleitung zuk. Seelsorger:innen	Fr.	264.57

aus Beerdigungen: Paraplegiker-Stiftung Fr. 489.80

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern recht herzlich!

Pfarramt Derendingen | Hauptstrasse 51 | 4552 Derendingen | 032 682 20 53 | derendingen@pawa-ost.ch | **Ansprechperson** | Esther Holzer
Sekretariat | Pascale Barrière | **Bürozeiten** | MO 8.00–11.00 Uhr | DI 14.00–16.00 Uhr | MI 14.00–16.00 Uhr | DO 8.00–11.00 Uhr
Sakristanin | Esther Friedli | 079 488 73 42
Kapelle Allerheiligen | **Pfarrheim Widlimatt** | Doris Rölli | 079 317 59 70 | doris.roelli@gawnet.ch

Pfarramt Luterbach | Hauptstrasse 2 | 4542 Luterbach | 032 682 21 45 | luterbach@pawa-ost.ch | **Ansprechperson** | Hans-Peter Vonarburg
Sekretariat | Pascale Barrière | 032 682 21 45
Bürozeiten | MO 14.00–16.00 Uhr | DI 8.00–11.00 Uhr | DO 14.00–16.00 Uhr
Sakristanin | Andrea Huber | 032 682 09 51
Pfarrheim-Reservationen | Thomas Bärtschi | ViaHomepage oder 079 622 39 09 ab 17.30 Uhr

Mitteilungen

DERENDINGEN, LUTERBACH

Kollekten

16./17.11.: Diözesane Kollekte für pastorale Anliegen des Bischofs.
23.11.: Elisabethenwerk.
30.11.: Kollekte für die Universität Freiburg i. Ue.

Ministrant:innen – Bowling Bellach

Freitag, 22. November, 17.00–22.00 Uhr
Bowling-Center Bellach
 Wir wünschen den Minis aus Derendingen und Luterbach viel Spass beim Bowlen.

Taizé-Feier

Samstag, 23. November, 18.00 Uhr
Unterkirche Herz-Jesu-Kirche
 Esther Holzer und der Pfarreirat laden Sie herzlich zu Gesängen aus Taizé und zur Zeit der Stille und des Gebets ein. Wir freuen uns auf Sie.

DERENDINGEN

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Montag, 18. November, 20.00 Uhr
Pfarrheim Widlimatt
 Alle stimmberechtigten Kirchgemeindeangehörigen sind freundlich zur Kirchgemeindeversammlung eingeladen.

Traktanden:

1. Wahl der Stimmezähler/in
2. Anpassung Kirchgemeindeordnung § 37
3. Budget 2025
 - 3.1 Erfolgsrechnung
 - 3.2 Investitionsrechnung
 - 3.3 Teuerungszulage
 - 3.4 Beibehalten des Steuerfusses
4. Motionen und Anfragen

Die Unterlagen zum «Budget 2025» liegen im Schriftenstand in der Kirche auf.

Jubla – Jungleiter

Samstag, 23. November
 Wir wünschen den Jungleiter:innen viel Spass im Aquabasilea.

Fraugemeinschaft – Kaffiträff

Mittwoch, 27. November, 09.00 Uhr
Restaurant Viktor
 Wir treffen uns am Gemüsemarkt in Solothurn zum gemeinsamen Kafi.

Auskunft:

Regula Hübner, 079 649 28 49, regula.huebner@bluewin.ch

Fraugemeinschaft – Adventseinstimmung

Mittwoch, 27. November, 19.00 Uhr
Pfarrheim Widlimatt

Wir verbringen eine gemütliche Zeit zusammen und stimmen uns mit Wort und Klang auf die kommenden Adventstage ein.

Anmeldung bis am 22. November:
 Charlotte Hunziker, 078 719 92 10, charlie.h@besonet.ch

Fraugemeinschaft – Plauderstunde

Donnerstag, 28. November, 14.30–16.00 Uhr
Zentrum Tharad

Wir freuen uns, Ihnen und den Frauen, welche im Tharad wohnen, Zeit zu schenken. Herzlich willkommen in der Cafeteria.

Auskunft:

Lydia Bucher, 079 346 20 47, bucherlydia1@bluewin.ch

Dr Samichlaus chunnt



Der Samichlaus freut sich, dich am 6. Dezember zu besuchen. Anmeldeformulare liegen in den Geschäften und im Schriftenstand der katholischen Kirche auf. Das Formular finden Sie auch unter www.herzjesu-derendingen.ch.

Vereinsbesuche nach Absprache:
 032 682 20 53.

Aussichten

Ökum. Roratefeier für Kinder und Erwachsene

Dienstag, 10. Dezember, 07.00 Uhr

Ökum. Senioren-Adventsnachmittag

Mittwoch, 11. Dezember, 14.00 Uhr
Saalbau Bad

LUTERBACH

Abschied

Abschied nehmen mussten wir von
Franz Josef von Arx-Schneider
Peter Neuenschwander-Häfli

Licht leuchte den Verstorbenen im Paradies. Licht leuchte den Angehörigen im Alltag.

Adventskranz selber binden

Samstag, 30. November, 13.30–16.00 Uhr
Pfarrheim St. Josef

Stimmen Sie sich mit einem selbst gebundenen Adventskranz in den Advent ein.

Material stellen wir zu einem Unkostenbeitrag von max. Fr. 30.– zur Verfügung.

Wenn vorhanden, bitte eine Baumschere mitnehmen. Die Frauengemeinschaft verwöhnt Sie in der Kaffeestube. Im Gottesdienst vom 30. November werden die Adventskränze auf Wunsch gesegnet. Wir freuen uns auf Sie!
Jubla und Pfarreirat

Adventskranz auf Bestellung

Die Jubla und der Pfarreirat bieten Ihnen, liebe Seniorinnen und liebe Senioren, Adventskränze an. Am 30. November werden wir Ihnen die Kränze nachmittags nach Hause liefern.

Kosten:

Kranz mit Kerzen Fr. 35.–.

Bestellung bis am 22. November an:

Debora Jost, 079 768 43 88. Flyer liegen im Schriftenstand in der Kirche auf.

Kirchenchor St. Josef

Samstag, 30. November, 18.00 Uhr
 Herzliche Einladung zum Vespertagesgottesdienst am ersten Advent. Der Kirchenchor St. Josef gestaltet diese Feier mit. Vorprobe ist um 17.10 Uhr.

Ökumenische Familienkirche kunterbunt



Einige Familien fühlten sich vom neuen Format «Familienkirche kunterbunt» angezogen. Auf vielfältige Weise beschäftigten wir uns mit dem Thema Erntedank. Der Ablauf war in drei Teile gegliedert. Zuerst war der kreative Teil an der Reihe, dann die festliche Familienfeier in der Kirche und zum Abschluss das gemeinsame Mittagessen. Ganz nach dem Motto «Spiel und Spass mit Tiefgang». Das Team freut sich auf den nächsten Anlass, am **18. Januar 2025**, in der reformierten Kirche Luterbach.

Susanne Del Conte, kirchliche Mitarbeiterin

Aussichten

Fraugemeinschaft – Adventsfeier

Dienstag, 3. Dezember, 18.30 Uhr
Pfarrheim St. Josef

Ökum. Roratefeiern

Donnerstag, 5. Dezember, 06.00 Uhr
Katholische Kirche
Donnerstag, 12. Dezember, 06.00 Uhr
Reformierte Kirche

St.-Nikolaus-Auszug

Donnerstag, 5. Dezember, 17.00 Uhr
Vor der St.-Josef-Kirche

Ökum. Seniorennachmittag – Adventsfeier

Donnerstag, 12. Dezember, 14.00 Uhr
Pfarrheim St. Josef

Pfarramt Aeschi | Luzernstrasse 14 | 4556 Aeschi SO | 062 530 41 77 |
 aeschi@pawa-ost.ch | **Ansprechperson** | Esther Holzer
Sekretariat | Alexandra Rihs | **Bürozeiten** | DI/DO 9.00–11.30 Uhr | DO 14.00–17.00 Uhr
Sakristan | Thomas Thut | 076 482 42 07 | sakristan@pfarramt-aeschi-so.ch
Kirchgemeindepräsidentin | Yvonne Gasser De Silvestri | 062 961 51 57

Pfarramt Deitingen | Derendingenstrasse 5 | 4543 Deitingen | 032 614 16 06 |
 deitingen@pawa-ost.ch | **Ansprechpersonen** | Anoop Thomas & Marianne Schreier
Sekretariat | Judith Flury | **Bürozeiten** | MI und DO 9.00–11.00 Uhr
Kirchgemeindepräsidentin | Daniela Flury-Kofmel | 032 614 19 96

Mitteilungen

AESCHI/SUBINGEN

Ökumenischer Alleinstehenden-Treff

Dienstag, 19. November, ab 14.00 Uhr
Josefshaus

Jeden dritten Dienstagnachmittag im Monat sind alle alleinstehenden bzw. alleinlebenden Menschen aus Subingen, Aeschi und den umliegenden Dörfern zum gemütlichen Beisammensein eingeladen: bei Spielen und Gesprächen, mit kleinen Impulsen und einem Zvieri. Keine Anmeldung nötig. Nutzen Sie dieses niederschwellige Angebot der Begegnung und des Zusammenseins! Kontakt und Auskunft: Theresia Vöglin, 079 287 14 16.

AESCHI

Kollekten:

17.11.: Pawa-Ost, Inlandprojekt
23.11.: Elisabethenkollekte
01.12.: Past. Anliegen des Bischofs

Zum Gedenken

Aus unserer Pfarrei verstarb am 28. Oktober, **Paul Lüthi-Stampfli, Hüniken**, im Alter von 91 Jahren, und am 1. November, **Elsa Misteli-Andres, Aeschi**, im Alter von 95 Jahren.

Gott nehme die lieben Verstorbenen in seinen ewigen Frieden auf. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Dr Samichlaus chunnt!

Der Samichalus und sein Schmutzli werden auch dieses Jahr wieder durch die Quartiere unserer Pfarrei ziehen. Sie besuchen die Kinder am 4./5. und 6. Dezember jeweils von 17–21 Uhr.

Anmeldeformular liegen im Volg-Laden und in der Metzgerei Stampfli in Aeschi auf. Sie können auch unter www.chlaus.ch (unter ihrer Gemeinde) heruntergeladen werden.

Anmeldeschluss ist der **25. November**. Auskünfte erteilt: Herbert Villiger, 062 961 74 26 oder samiklaus_aeschi@gmx.ch

Die Chlaus-Gruppe Aeschi freut sich schon jetzt auf recht viele glänzende Kinderaugen.

DEITINGEN

Kollekten:

16.11.: Past. Anliegen des Bischofs
24.11.: MISSIO
30.11.: Uni Freiburg i. Ue.

Zum Gedenken

Am 30. Oktober verstarb im Alter von 95 Jahren **Anton Bernhard-Brunner**. Möge Gott den Verstorbenen in seine ewige Geborgenheit aufnehmen. Den trauernden Angehörigen schenke er Kraft und Trost.

Jodlerchörli Deitingen – Adventskonzert

Sonntag, 1. Dezember, 17.00 Uhr

Kirche Deitingen

Freier Eintritt – Kollekte.

Alle sind herzlich eingeladen.

Voranzeige

Adventsfeier Frauengemeinschaft

Montag, 2. Dezember, 19.30 Uhr

Feier mit Empfang des Nikolaus

Donnerstag, 5. Dezember, 16.30 Uhr
Kirche

Alle Familien mit ihren Kindern sind herzlich zu einer Nikolausfeier in der Kirche eingeladen.

Adventsfeier der Seniorinnen und Senioren

Samstag, 14. Dezember, 14.00 Uhr

Mini-Ausflug ins Nidlenloch



Am Samstag, 19. Oktober, machten wir Ministranten aus Deitingen einen Ausflug ins Nidlenloch auf dem Hinter-Weissenstein. An Metallketten entlang kletterten wir den steilen Einstieg runter in die Höhle und gelangten teils stehend, teils auf allen vieren kriechend langsam tiefer. Schon bald kam der erste Schlankeitstest: Ein grosser Fels mitten im Gang, links ein schmaler, rechts ein noch schmalerer Spalt, um durchzugelangen. Robbend und zappelnd brachten wir diese und viele andere Engstellen hinter uns und kamen jedes Mal ein wenig schlammiger auf der anderen Seite wieder raus. Unsere Tour führte kriechend, rutschend, aufrechtgehend und kletternd durch das Labyrinth der vielen Höhlengänge bis in die «Todeshalle». Dort stärkten wir uns mit «Schoggiweggli» und «Capri-Sun» und stellten dann unsere Lampen für einen Moment aus. Wo wir zuvor die Wassertropfchen im Schein der Stirnlampen wie kleine Kristalle funkeln sahen, war jetzt nicht einmal mehr die Hand vor Augen zu erkennen. Schweigend verbrachten wir eine Minute in absoluter Dunkelheit.

Getrieben von der Rösti, die im Restaurant Hinter-Weissenstein auf uns wartete, machten wir uns dann auf den Rückweg. Diejenigen, die noch nicht genug von den engen Stellen hatten, krochen durch den «Helvetergang» und gelangten über eine natürliche Wendeltreppe zurück zu den anderen, die dem etwas breiteren Hauptgang folgten. Etwas erschöpft, «verdrückt» und «verdätscht» kamen wir nach drei Stunden zurück ans Tageslicht. Nach einem Kleiderwechsel und einem leckeren Mittagessen konnten wir die Erschöpfung und den Höhlendreck loswerden. Die blauen Flecken aber nahmen wir mit nach Deitingen. Sie werden noch eine Zeitlang schmerzen, uns aber hoffentlich auch an eine supercoole Nidlenloch-Begehung erinnern.

Ein grosses MERCI an Kiki, Anouk und Zoe Moser für die abenteuerliche Begleitung in der Höhle und Anouk für das Verfassen des Berichts.

Kollekten Deitingen September/Oktober 2024

01.09.	Theol. Fakultät Uni Luzern	Fr.	191.70
08.09.	Caritas Schweiz	Fr.	148.50
15.09.	Inländische Mission, Bettagskollekte	Fr.	72.20
22.09.	Diözese für Finanzielle Härtefälle	Fr.	106.95
28.09.	Migratio	Fr.	102.10
06.10.	Baldegger Schwestern	Fr.	138.75
12.10.	Mariannahiller Missionare	Fr.	95.20
27.10.	Geistl. Begleitung zukünftiger Seelsorger:innen Bistum Basel	Fr.	101.40

Im Namen der Empfänger danken wir herzlich für die Spenden.

Fortsetzung auf nächster Seite ...

Röm.-kath. Kirchgemeinde Aeschi

Einladung zur ordentlichen Budgetgemeindeversammlung

Mittwoch, 27. November 2024, 19.30 Uhr im kath. Pfarrsaal, Aeschi

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 26. Juni 2024
3. Budget 2025
 - a) Genehmigung des Steuerfusses von 15%
 - b) Genehmigung der Erfolgsrechnung
4. Mitteilungen / Verschiedenes

Das Budget 2025 mit Bericht und Anträge des Kirchgemeinderates liegt ab Mittwoch, 20. November 2024 im Schriftenstand in der Kirche auf.

Der Kirchgemeinderat

Pfarrei St. Urs und Viktor | Subingen

Pfarramt Subingen | Luzernstrasse 49 | 4553 Subingen | 032 614 40 81 | subingen@pawa-ost.ch | **Ansprechperson** | Rosa Tirlir
Sekretariat | Manuela Bachmann | **Bürozeiten** | DI 14.00–16.00 Uhr und MI 9.30–11.30 Uhr
Kirchgemeindepräsident | Meinrad Vöggtlin | 079 509 60 17 | praesidium@pfarramt-subingen.ch

SUBINGEN

Kollekten:
16.11.: Past. Anliegen des Bischofs.
23.11.: Elisabethenwerk.

Kirchenchor

Gottesdienst, 23. November
 Am Fest der hl. Cäcilia umrahmen die Chöre von Deitingen und Subingen gemeinsam musikalisch den Gottesdienst mit der Vater-unser-Messe von Lorenz Maierhofer. Die heilige Cäcilia von Rom, in einer Aristokratenfamilie geboren, gilt als Schutzpatronin der Sänger, Musiker und Dichter, Organisten, Orgelbauer und Instrumentenmacher, dies seit dem 13. Jahrhundert. Es wird ihr nachgesagt, dass sie auf ihrem Sterbebett Gott ein Lied vorsang.

Okum. Mittagstisch für Senior:innen

Dienstag, 26. November, 12.15 Uhr
Kontiki
 Wir freuen uns auf alle Mittagstisch-Gäste, die gerne in angenehmer Gesellschaft ein gutes und preisgünstiges Mittagessen einnehmen: Es gibt wie immer eine Suppe, ein Hauptgericht und ein feines Dessert. Neue Gäste sind gerne gesehen. Anmeldung bis Freitag, 22. November, bei Anna Probst, 032 614 12 36.

Ökumenischer Seniorennachmittag

Dienstag, 26. Oktober, 14.00 Uhr
Summerhus
 Orgelmusik einmal anders! Organist und Komponist Michael Mikolaschek spielt ein Orgelkonzert für uns, und zwar nicht nur Kirchenlieder. Wir dürfen gespannt sein auf das, was der Musiker uns präsentiert und uns über-

raschen lassen. Herzlich willkommen zu diesem besonderen Konzert und dem anschließenden Zvierli.

Fraugemeinschaft «Gemeinsames Chrömlibacken»
Freitag, 29. November, 14.00 Uhr

Josefsheim
 Wer die Möglichkeit hat, bringt bitte einen vorbereiteten Chrömliteig mit. Gemeinsam stechen wir die Chrömlis aus, backen sie und dekorieren sie. Anschliessend werden die gemeinsam produzierten Weihnachtschrömlis auf alle Teilnehmerinnen verteilt. Anmeldung bis 22. November bei Eliane Hebeisen, 032 672 21 62 oder eliane.hebeisen@hotmail.com.

Red Week – Kirche in rotem Licht
16. bis 24. November

Unsere Kirche wird in dieser Zeit rot beleuchtet. Damit weisen wir und viele andere, die ihre Kirchen und öffentlichen Gebäude ebenfalls rot beleuchten, auf die verfolgten Christen und Christinnen weltweit hin. Gleichzeitig ist dies ein Aufruf zum Gebet und zum Einsatz für ein friedvolles Miteinander aller Menschen und Nationen.

Konzerte – Kirche Subingen

Chili Con Cante, Jahreskonzert
Dienstag, 19. November, 20.00 Uhr
Sonntag, 24. November, 17.00 Uhr

Musikgesellschaft, Adventskonzert
Sonntag, 1. Dezember, 17.00 Uhr

Einladung zur ordentlichen Budgetgemeindeversammlung

Montag, 2. Dezember 2024, 20.00 Uhr, im Josefsheim

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Voranschlag 2025
 - 3.1 Laufende Rechnung
 - 3.2 Investitionsrechnung
4. Festsetzung des Steuerfusses 2025
5. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Anträge des Kirchgemeinderates können beim Kirchgemeindepräsidenten (Herr Meinrad Vöggtlin, Fliederweg 4) eingesehen werden. Wir freuen uns, Sie begrüssen zu dürfen. *Der Kirchgemeinderat*

Pastoralraumleiterin | Gudula Metzel | 032 653 12 33 | gudula.metzelt@wandflue.ch
Pfarrverantwortlicher | Sylvester Ihuoma | 032 653 12 34 | sylvester.ihuoma@wandflue.ch
Sekretariat Pastoralraum | Ruth Barreaux | 032 653 12 33 | ruth.barreaux@wandflue.ch

Advent – in dunkler Zeit trauen wir dem Licht

Gedanken zum Vater unser, dem Gebet Jesu

Es gab eine Zeit in meinem Leben, da dachte ich, der Mensch sei gut. Da dachte ich, dass es normal sei, wenn Frauen nicht geschlagen werden, Kinder beschützt und man aufmerksam sei im Umgang mit Insekten, Schnecken und den Wäldern. Und eigentlich begegnet mir dieses Gute auch heute noch auf Schritt und Tritt. Wenn ich mit meiner Enkelin Alia auf dem Spielplatz bin, sie in eine Hollywoodschaukel setze und acht 5-Jährige um sie herum sorgfältig anschauen und ganz behutsam sind mit diesem 1½-jährigen Kindlein in der Mitte. Das Gespür für Fürsorge ist eigentlich das Normale. Es ist normal, dass sich Mütter um ihre Kinder kümmern, dass Väter sich um die Familie sorgen und sie beschützen, dass Grosseltern stolz sind auf ihre Enkel und dass wir Sorge tragen zu unserer Umwelt. Ich wuchs ja in der Nachkriegszeit auf, einer Zeit von Sicherheit und wachsendem Wohlstand.

Der skeptische Blick meines Bischofs im Jahr 2008 verunsicherte mich. Sein Blick sagte: Rechne immer auch mit dem Bösen! Rechne auch mit der Dunkelheit und dem Beängstigenden – diese nisten sich nicht nur in der Welt, sondern auch in der Seele ein. Das Böse ist mehr als soziales Unrecht, mehr als eine psychische Störung, mehr auch als die Verführung durch Verschwörungstheorien.

In der Bibel wird das Böse als Todesschlange im Garten des Lebens dargestellt. Und Kain fällt über seinen Bruder Abel her. «Entscheide dich zwischen gut und böse – du kannst Herr werden über deine Gier», sagt Gott zu Kain bevor dieser seinen Bruder erschlägt. (Gen 4,6) Jeder Mensch ist frei, sich zu entscheiden für oder gegen das Leben, für oder gegen seine Gier, für oder gegen Gott. Immer müssen wir mit dem Bösen rechnen. Es schmeichelt dem Ego. Es sucht den Applaus, die grosse Bühne. Es verspricht viel, verbreitet jedoch Hass, Angst und Verzweiflung in die Seelen. Der einzelne Mensch ist ihm demgegenüber machtlos.

Erlöse uns von dem Bösen – eine der Bitten an Gott aus dem Gebet Jesu.

Wir sollten das wieder beten lernen: lieber Vater – Heiliger – liebende Mutter – du willst, dass wir sind. Dein Reich ist gerade da – es kommt nicht. Es ist da, wo Menschen vergeben, barmherzig sind, mit einer unendlichen Güte. Es ist da eine unendliche Gnade!

Wenn wir das schaffen könnten – das Reifen hin zu einer Güte. So hätten wir eine wirkliche Zukunft. Gerade im Advent verehrt die Kirche Menschen, die einfach nur gut und menschlich waren. Da ist z. B. die Geschichte des heiligen Nikolaus, der dieser Tage unsere Stuben besucht.

Gudula Metzel



Samichlausbesuch 2023 im Eusebiushof, mit dem Dank an die Frauen, welche das ganze Jahr die Seniorennachmittage durchführen

Gottesdienste

SAMSTAG, 16. NOVEMBER
17.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen, Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma Cäcilienfeier, Mitwirkung Kirchenchor
Jahrzeit: Walter und Trudi Furrer-Künzli und Sohn Urs; Christine Hägeli-Thiémar; die verstorbenen Mitglieder des Walliser-Vereins Grenchen; Josef Wider; Margrith und Alice Eberle; Max Eberle (Stifter des gleichnamigen Fonds); Peter Aebi-Müller; Othmar und Martin Brotschi; Annamarie Probst, Elmar Brotschi.

SONNTAG, 17. NOVEMBER
10.30 Uhr, Alterszentrum Baumgarten Bettlach, Ökum. Wortgottesdienst mit Gudula Metzel und Roger Juillerat
10.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen, Eucharistiefeier in Spanisch
11.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen, Gottesdienst in Italienisch

DIENSTAG, 19. NOVEMBER
09.00 Uhr, Josefskapelle Grenchen, Wortgottesfeier mit Thomas Wehrli

MITTWOCH, 20. NOVEMBER
09.00 Uhr, Turmkapelle Bettlach, Augen-Blick mit Renata Sury

DONNERSTAG, 21. NOVEMBER
09.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen, Eucharistiefeier entfällt
18.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen, Kolping-Gedenkfeier mit Gudula Metzel

SAMSTAG, 23. NOVEMBER
PATROZINIUM
17.30 Uhr, Klemenzkirche Bettlach, Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma, Gudula Metzel und dem Kirchenchor
Jahrzeit: Lydia und Linus Wittmer-Bassani, Margareta Jeker-Wittmer, Rosmarie und Pius Meichtry-Haus-herr, Toni Meichtry.
Anschliessend Einladung zum Pasta-Essen im Pfarreisaal, mit Unterstützung des Comitato Genitori.

SONNTAG, 24. NOVEMBER
10.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen, Wortgottesfeier mit Gudula Metzel
Anschliessend «Eusi-Kaffee».
10.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen, Eucharistiefeier in Spanisch entfällt
11.30 Uhr, Taufkapelle Grenchen, Gottesdienst in Italienisch

DIENSTAG, 26. NOVEMBER
9.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen, Wortgottesfeier mit Gudula Metzel
17.00 Uhr, Josefskapelle Grenchen, Ökum. Friedensgebet

MITTWOCH, 27. NOVEMBER
18.30 Uhr, Turmkapelle Bettlach, Augen-Blick mit Thomas Wehrli

DONNERSTAG, 28. NOVEMBER
09.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen, Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

SAMSTAG, 30. NOVEMBER
17.30 Uhr, Klemenzkirche Bettlach, Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

SONNTAG, 1. DEZEMBER
1. ADVENT
10.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen, Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma und der Italienischen Mission
Jahrzeit: Bethli Wenger-Hägeli.
Anschliessend «Eusi-Kaffee».
10.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen, Eucharistiefeier in Spanisch
11.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen, Gottesdienst in Italienisch entfällt

Mitteilungen

Sakrament der Versöhnung
Jeden ersten Freitag des Monats ab 10.00 Uhr in der Taufkapelle Grenchen.
 Sonst nach Absprache. Bitte nehmen Sie hierzu Kontakt auf mit dem Sekretariat Bettlach oder Grenchen.

Taufsonntage
 Taufen finden jeweils während des Pfarreigottesdienstes um 10 Uhr oder anschliessend um 11.15 Uhr in der jeweiligen Kirche statt (Letzteres in Grenchen in der Taufkapelle).
 Bitte melden Sie sich im Pfarresekretariat Ihrer Wohnpfarrei.

Kollekten
16./17. Nov.: Diözesane Kollekte für finanzielle Härtefälle und ausserordentliche Aufwendungen
 Der Bischof ist kirchenrechtlich verpflichtet, Priester und Diakone seines Bistums, die in finanzielle Not geraten, zu unterstützen. Er tut dies auch so weit wie möglich gegenüber andern Berufsgruppen der Seelsorge seines Bistums. Auch ausserordentliche Aufwendungen bei diözesanen Anlässen wie die Feier der Goldenen Hochzeitpaare oder die Chrisam-Messe können dank dieser Kollekte finanziell unterstützt werden.

16./17. Nov.: Kolping Hilfswerk Urpi Wasi, Cusco, Peru
 Urpi Wasi ist Quechua und bedeutet auf Deutsch «Taubenhaus». Urpi Wasi bietet rund 350 Kindern einen sicheren und liebevollen Ort, der sie von der Strasse fernhält und es den Müttern ermöglicht, tagsüber den Lebensunterhalt der Familie zu verdienen. Die Kinder erleben Geborgenheit und Freude im Alltag und bekommen in Urpi Wasi eine gesunde und ausgewogene Ernährung sowie professionelle medizinische und psychologische Betreuung. Sie erhalten eine gute Schulbildung, die ihnen auch wichtige

Grundwerte vermittelt. Damit diese nachhaltig im Alltag der Kinder verankert werden können, bezieht Urpi Wasi die Mütter und Familien in ihr Programm mit ein. Urpi Wasi wird von der Schweizerin Barbara Casanova geführt.

Werktagsgottesdienste Grenchen

Neu in der Taufkapelle
 Ab Donnerstag, 14. November, werden wir die Werktagsgottesdienste nicht mehr in der Eusebiuskirche, sondern in der Taufkapelle feiern. Ausnahmen bilden die Herz-Jesu-Gottesdienste (Eusebiuskirche) und die Gottesdienste in der Josefskapelle (immer am 1. + 3. Dienstag des Monats). Dies wird bis zum Frühling 2025 so sein, dann werden wir wieder neu entscheiden, wie weiter. Möglich ist dies, weil wir eine elektronische Orgel geschenkt bekommen haben. So können auch die Gottesdienste in der Taufkapelle musikalisch begleitet werden. Gleichzeitig werden so die Heizkosten reduziert.

Fortsetzung auf nächster Seite ...

Missione Cattolica Italiana informiert

Domenica 17 novembre
Solothurn: ore 9.00 S. Messa.
Grenchen: ore 10.30 prove di canto per i bambini. ore 11.30 Liturgia della Parola.
Olten: ore 11.30 S. Messa a S. Martin.

Venerdì 22 novembre
Grenchen: Bancarella di avvento sulla piazza del mercato. Vendita di corone e addobbi di avvento per contribuire ai progetti di solidarietà sostenuti dalla Missione.

Sabato 23 novembre
Solothurn: Bancarella di avvento al mercato.

Domenica 24 novembre – Cristo Re dell'universo
Solothurn: ore 9.00 S. Messa.
Grenchen: ore 11.30 Liturgia della Parola.
Olten: ore 11.30 S. Messa a S. Martin e bancarella di avvento.

Venerdì 29 novembre
Gerlafingen: ore 18.00 S. Messa e prove di canto per i bambini.
Olten: ore 19.30 incontro del gruppo giovani.

Sabato 30 novembre
Balsthal: ore 19.00 S. Messa.

Domenica 1 dicembre – 1° Avvento
Solothurn: ore 9.00 S. Messa.
Grenchen: ore 10.00 S. Messa bilingue.
Olten: ore 11.30 S. Messa a S. Martin.
Zuchwil: ore 14.30 Tombola di solidarietà.

S. Rosario
Grenchen: giovedì ore 14.00.
Derendingen: lunedì ore 15.00.

Rosenkranzgebet

Montags	19.00 Uhr	Klemenzkirche Bettlach
Dienstags	08.15 Uhr	Josefskapelle (1. + 3. DI des Monats), Eusebiuskirche (2. + 4. DI des Monats)
Donnerstags	08.15 Uhr	Eusebiuskirche Grenchen
Samstags	09.00 Uhr	Taufkapelle Grenchen

Mittagsclub

Mittwoch, 20. November

Markussaal Bettlach

Ab 11 Uhr (Türöffnung) gibt es ein feines Zmittag für Fr. 12.– (Menüpreis + 1 × 2 dl Mineral). Anmeldungen bitte bis Montag vor dem Mittagsclub an Rebecca Walker (076 580 22 17).

Kolpingfamilie Grenchen-Bettlach

Kolping-Gedenkfeier

Donnerstag, 21. November, 18.30 Uhr

Eusebiuskirche Grenchen

An unserer Gedenkfeier gedenken wir unseres Gründers Adolph Kolping und freuen uns, den Gottesdienst mit vielen Mitgliedern und Freunden zu feiern. Wir dürfen sieben langjährige, treue Mitglieder für 25 Jahre, für 65 Jahre und 70 Jahre Mitgliedschaft ehren.

Anschliessend treffen wir uns im Saal des Eusebiushofes zum obligaten Pastetli-Essen.

Der Vorstand freut sich auf viele Mitfeiernde!

Seniorenachmittag

Mittwoch, 27. November

Pfarreisaal St. Klemenz, Bettlach

Von 14 bis 16 Uhr findet unser Spielnachmittag statt. Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Anmeldungen bitte bis 22. November an das Pfarreisekretariat unter 032 645 18 79.

Adventskranzbinden für ALLE



Samstag, 30. November

13.30 bis 15.00 Uhr, im Eusebiushof, Schulstrasse 1, Grenchen

Wir laden Sie herzlich ein, einen Adventskranz zu gestalten und damit der Vorweihnachtszeit eine ganz besondere Bedeutung zu geben. (Grünzweige und Draht sind vorhanden, Kerzen und weiteres Dekorationsmaterial bitte selber mitbringen.)

Anschliessend werden die Kränze gesegnet.

Anmeldung bis 24. November an daniela.varrin@wandflue.ch oder telefonisch übers Pfarramt 032 653 12 33.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!

Mittagstisch für Senioren

Donnerstag, 28. November

Eusebiushof Grenchen

Das Essen wird um 12 Uhr serviert. Kosten: Fr. 12.– (Menü mit Dessert und Kaffee, ohne Getränke). Telefonische An- oder Abmeldungen bis spätestens Montag, 25. November, ans Pfarreisekretariat St. Eusebius, 032 653 12 33.

Gratulation

Domherren-Installation

Bischofsvikar Georges Schwickerath

wurde von Bischof Felix Gmür zum residierenden Domherrn ernannt. Am Mittwoch, 27. November, findet nun in der Kathedrale Solothurn die Installation statt. Aus unserem Pastoralraum gehen die besten Glückwünsche an Georges Schwickerath.

Gudula Metzel, Pastoralraumleiterin

Offene Weihnacht



Eine Feier für alle, die Weihnachten gemeinsam mit anderen Menschen in einem gemütlichen Rahmen begehen möchten.

24. Dezember/18.30 Uhr bis ca. 22.30 Uhr/Eusebiushof, Grenchen

Wir laden alle herzlich ein zu Apéro, festlichem Menü, weihnachtlicher Musik und Weihnachtsgeschichten.

Im Namen der drei Landeskirchen und aller freiwilligen Helfer: Pfarrerin Bigna Wiher, Pfarrer Christoph Schuler und Pfarrer Sylvester Ihuoma

Anmeldungen bitte **bis 13. Dezember** an das Röm.-kath. Pfarramt, Lindenstrasse 16, 2540 Grenchen 032 653 12 33 / pfarramt.grenchen@wandflue.ch

YOUNG SINGERS

Ein Projekt des Pastoralraums Wandflue



Wir starten einen Kinderchor für die Kirche. Zielgruppe sind Kinder in der ersten bis neunten Klasse. Bist du dabei? Dann melde dich bei pfarramt.grenchen@wandflue.ch.

Wir freuen uns auf viele junge Stimmen!

Organisiert von Vera Nardini, Mirjam Zoss, Gudula Metzel, Daniela Varrin und Thomas Wehrli

Pfarrei St. Klemenz | Bettlach

Sekretariat | Janine Kanapin Ziehl | Kirchgasse 7 | 2544 Bettlach | 032 645 18 79 | pfarramt.bettlach@wandflue.ch
Öffnungszeiten | MO, MI, FR 8.00–11.30 Uhr | DO 13.30–16.30 Uhr
Pastorale Mitarbeiterin | Renata Sury | renata.sury@wandflue.chr
Katechetinnen | Rita Bonino | Claudia Ratheiser
Sakristan und Abwart | Cäsar Bischof | 078 717 55 20
Kirchgemeinderat | **Präsident** | Theo Sury | **Verwalter** | Silvio Bertini

Mitteilungen

Gratulationen

Der 27. November ist ein Festtag für **Erich Gross und Pierrette Gross Petoud**. Sie feiern ihren 65. Hochzeitstag. Ebenso feiert **Olanda Pesenti-Bernasconi** an diesem Tag. Sie wird 95 Jahre alt. *Wir gratulieren den Jubularinnen und dem Jubilar ganz herzlich zum Ehrentag und wünschen alles Gute, Glück, Gesundheit und Gottes Segen.*

Unsere Verstorbenen

Am 30. Oktober verstarb mit 87 Jahren **Franz Grolimund-von Arb**. Die Abdankungsfeier findet am Mittwoch, 13. November, um 14 Uhr in der St. Klemenzkirche statt. *Herr, nimm den Verstorbenen auf in deinen Frieden und schenke den Angehörigen Trost aus dem Glauben.*

JuBla

Trifft sich wieder am **Samstag, 23. November**.

Konfessioneller Nachmittag

Am **Freitag, 29. November**, treffen sich die katholischen Kinder der 1. Klasse im Pfarreisaal der St. Klemenzkirche. Beginn um 13.30 bis 16 Uhr.

Einladung zur ordentl. Kirchgemeindeversammlung

Am **Donnerstag, 12. Dezember**, um 19.00 Uhr findet die nächste ordentliche Kirchgemeindeversammlung im Pfarreisaal der St.-Klemenz Kirche statt. Eingeladen sind alle Stimmberechtigten der röm.-kath. Kirchgemeinde Bettlach. Die Traktandenliste finden Sie im kommenden «Kirchenblatt» Nr. 25/2024.

Der Kirchgemeinderat

Samichlaus Bettlach

Der Samichlaus steht bald vor der Tür. Er ist an den Abenden von **Freitag, 6., und Samstag, 7. Dezember**, unterwegs. Damit ja kein Kind vergessen geht, bittet der Samichlaus um rechtzeitige Anmeldung. Die entsprechenden Anmeldeformulare liegen im Coop und Voi in Bettlach auf. Der Samichlaus kann auch per E-mail erreicht werden unter www.wandflue.ch Rubrik Vereine/Gruppen oder unter samichlaus.bettlach@wandflue.ch. Anmeldeschluss ist der 25. November.

Aussendung: Am Freitag, 6. Dezember, um 17 Uhr treffen sich der Samichlaus und seine Helfer in der Klemenzkirche, wo sie mit einer kleinen Feier ausgesandt werden. Sie freuen sich auf viele Kinder und Besucher.

Patrozinium

Am **Samstag, 23. November**, feiern wir Patrozinium und über 55 Jahre das Bestehen der St. Klemenzkirche, so wie wir sie heute kennen. Nach der Eucharistiefeier (Beginn 17.30 Uhr) laden wir alle Pfarreimitglieder zu einem Abendessen im St.-Klemenz-Saal ein. Dank der Unterstützung des Comitato Genitori und freiwilligen Helfern wird es ein feines Pastaessen geben. Wir freuen uns auf viele Teilnehmende und ein geselliges Beisammensein.

Pfarrei St. Eusebius | Grenchen

Sekretariat | Ruth Barreaux | Cristina Caruso | Lindenstrasse 16 | 2540 Grenchen | 032 653 12 33 | pfarramt.grenchen@wandflue.ch
Öffnungszeiten | MO und FR 8.30–11.30 Uhr | DI–DO 8.30–11.30 Uhr und 13.30–16.30 Uhr
Pastorale Mitarbeiterin | Eleni Kalogera | **Katechetinnen** | Rita Bonino | Marianne Brunner | Carole Crivelli | Franca Droz | Monica Hossli (HPS) | Daniela Varrin
Sakristanin | Andrea Reissmüller | 078 253 52 99
Betreuung Eusebiushof | Claudia Patané | 076 559 37 68
Kirchgemeinderat | **Präsident** | Alfred Kilchenmann | **Verwalter** | Salvatore Palma

Mitteilungen

Ökumenisches Friedensgebet

Dienstag, 26. November, 17 Uhr
Josefskaplle

Orgelvesper im Advent

Sonntag, 1. Dezember, 17 Uhr
Eusebiuskirche

Es musizieren Elodie Charpié und Florentin Manetsch, Blockflöten, begleitet an der Orgel von Albert Knechtle mit Werken von J. S. Bach, G. Ph. Telemann und J. Hotteterre. Freuen Sie sich auf sinnliche, vorweihnachtliche Musik in stimmungsvoller Atmosphäre in unserer Pfarrkirche. Der Eintritt ist wie immer frei.

Gratulationen

95. Geburtstag
Am 17. November: **Herr Karl Fuchs**.

Wir gratulieren dem Jubilar ganz herzlich zu seinem Fest und wünschen Gottes Segen.

Voranzeige ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Budget 2025

Am Dienstag, 10. Dezember 2024, um 19.30 Uhr findet die ordentliche Kirchgemeindeversammlung im Pfarreizentrum Eusebiushof statt. Alle Stimmberechtigten der röm.-kath. Kirchgemeinde Grenchen sind herzlich eingeladen. Die Traktandenliste wird im nächsten «Kirchenblatt» Nr. 25 / 2024 veröffentlicht.

Der Kirchgemeinderat

St.-Nikolaus-Besuch

Wie jedes Jahr zieht es den Samichlaus auch im Jahr 2024 zu den kleinen und grossen Kindern der Region Grenchen. Die Anmeldung erfolgt ausschliesslich über die Homepage www.grenchnersamichlaus.ch! Diese muss bis spätestens **Montag, 18. November 2024**, beim Grenchner Samichlaus eingetroffen sein. Verspätete Anmeldungen können aus organisatorischen Gründen nicht mehr angenommen werden.

Familienbesuche finden statt: 6./7./8. Dezember 2024.

Aussendung am Freitag, 6. Dezember 2024, um 17 Uhr.

Unsere Verstorbenen

Am 24. Oktober: **Frau Berta Marti-Lüdi**, Staadstrasse 242, im 92. Lebensjahr.

Am 25. Oktober: **Herr Giuseppe Grosso**, Leimenstrasse 26, im 81. Lebensjahr.

Am 26. Oktober: **Frau Antonina Cucuzza-Scacco**, Schmelzirain 8, im 81. Lebensjahr.

Am 27. Oktober: **Frau Clara Caiazza**, Im Breitholz 10, im 80. Lebensjahr.

Am 30. Oktober: **Frau Ida Cais**, Wissbächlistrasse 50, im 100. Lebensjahr.

Am 31. Oktober: **Frau Erika Heimann**, Aufenthalt in Lohn-Ammansegg, im 95. Lebensjahr.

Herr, nimm die Verstorbenen auf in deinen Frieden und schenke den Angehörigen Trost aus dem Glauben.

«Ich war sofort begeistert und habe zugesagt»

Julian Bargetzi ist 20 Jahre alt, wohnt in Solothurn und arbeitet bei Migros. In seiner Freizeit kümmert er sich vor allem um seine zahlreichen Tiere und verbringt wertvolle Momente mit Familie und Freunden. Seit drei Jahren engagiert er sich als Firmbegleiter und unterstützt Jugendliche auf ihrem Weg zur Firmung.

JULIAN, WIE BIST DU DAZU GEKOMMEN, DICH ALS FIRMBEGLEITER ZU ENGAGIEREN?

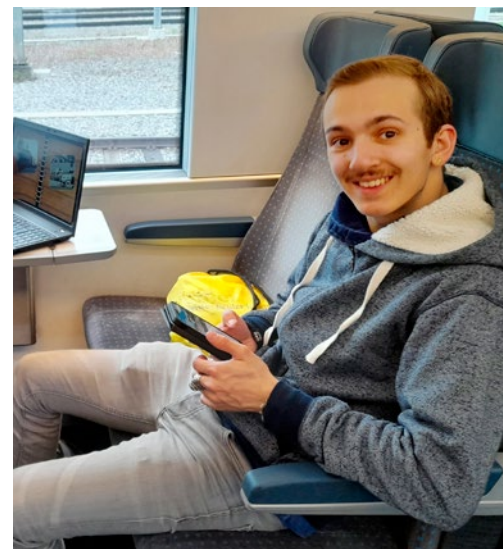
«Ich habe selber meine Firmung erlebt und bin darauf von der Firmleiterin, Christiane Lubos, angefragt worden, ob ich selber in Solothurn mithelfen möchte. Ich war sofort begeistert und habe zugesagt.»

WIESO ENGAGIERST DU DICH BEI DER FIRMBEGLEITUNG?

«Vor allem weil es mir Spass macht, aber auch weil ich den Jugendlichen den Glauben weitergeben möchte.»

WAS GEFÄLLT DIR ALS BEGLEITER BESONDERS GUT?

«Besonders gefällt mir die Vorbereitung auf die Firmtreffen und die Ausflüge mit den Jugendlichen.»



Christiane Lubos

WELCHE ERFAHRUNGEN HAST DU BIS JETZT GEMACHT?

«Es ist immer wieder schön zu sehen, wie sich die Jugendlichen in den zwei Jahren der Vorbereitung weiterentwickeln. Zu Beginn machen wir uns manchmal Sorgen, wie es wohl laufen wird, aber am Ende hat es sich bisher immer zum Guten gewendet.»

WIE ERLEBST DU DIE ZUSAMMENARBEIT MIT DEN JUGENDLICHEN?

«Die Zusammenarbeit mit den Jugendlichen funktioniert generell sehr gut.»

WELCHE WERTE MÖCHTEST DU DEN JUGENDLICHEN MITGEBEN?

«Ich möchte ihnen mitgeben, dass der Glaube immer eine Stütze im Leben sein kann, besonders in schwierigen Zeiten.»

WIE IST DEIN VERHÄLTNISS ZUR KIRCHE / ZUM GLAUBEN?

«Ich bin nicht streng katholisch, doch trotzdem gehe ich regelmässig in die Kirche, da der Glaube für mich wichtig ist.»

WAS SIND DEINE ZUKUNFTSPÄNE?

«Ich möchte mich in den nächsten Jahren beruflich weiterentwickeln und irgendwann einmal eine eigene Familie gründen. Und natürlich mich weiterhin als Firmbegleiter engagieren.»



Antonio Pogas

Julian Bargetzi mit Bischofsvikar Georges Schwickerath bei der Firmung vom 16. Juni 2024 in der St.-Ursen-Kathedrale.

Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn

56. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

Adressänderungen

melden Sie bitte an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.



Wirkt. Nachhaltig
Drucksache

myclimate.org/01-24-645688



gedruckt auf
schweizer papier
gedruckt in der
schweiz



MIX
Papier | Fördert
gute Waldnutzung
FSC® C012018

AZA
4500 Solothurn



Post CH AG